

# Amtsblatt Waldbronn



*Bekräftigung des Glaubens*



Konfirmation in Waldbronn: 16 junge Erwachsene wurden in diesem Jahr von Pfarrerin Ulrike Rauschdorf und Diakon Göran Schmidt im Gemeindezentrum Reichenbach konfirmiert.

[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

9. Mai 2018 | Nr. 19

**WALDBRONN**  
ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

## Konfirmation in Waldbronn: Im Glauben bestärkt und gefestigt

16 junge Erwachsene wurden in diesem Jahr von Pfarrerin Ulrike Rauschdorf und Diakon Göran Schmidt im Gemeindezentrum Reichenbach während eines stimmungsvollen Gottesdienstes konfirmiert. Konfirmation bedeutet nicht nur Bestärkung und Befestigung im Glauben, sondern ist auch die Schwelle zum Erwachsenenleben.

So forderte Diakon Göran Schmidt die Konfirmanden auf, sich zu Gott zu bekennen und verglich den Glauben mit einem Ballon, den man festhalten müsse und verloren geht, wenn man ihn loslässt. Aber es reiche, so Schmidt, ein Faden zum Festhalten mit viel Spielraum für Entfaltung. Eine Kette sei zu straff und fest. Und der Ballon/Glaube müssen mit Inhalt gefüllt werden, ansonsten wäre er nur eine leere Hülle. Letztendlich forderte Schmidt die Gemeinde und insbesondere die Konfirmanden auf, am Glauben und in der Gemeinschaft festzuhalten.

Der Gottesdienst wurde vom Kirchenchor und dem Projektchor musikalisch unterstützt.

### Konfirmandinnen und Konfirmanden 2018:

Emelie Allion, Shari Aßenmacher, Melissa Bayrhof, Janis Bitsch, Jakob Csernalabics, Annika Eßer, Hannes Furmans, Caroline Hanebeck, Felix Jörg, Leonie Murthum, Frederic Rahlfs, Danielle Rühle, Hannah Schäfer, Dorian Stukenbrok, Amelie Walcher und Leo Wursthorn

## Anbaden bei Traumtemperaturen – innen wie außen



So voll, da waren sich Bürgermeister Franz Masino und DLRG-Vorsitzender Klaus Altenburger einig, war es beim traditionellen Anbaden im Waldbronner Freibad schon lange nicht mehr. Falls überhaupt jemals. Zahlreiche Familien, rund 40 DLRG-Kinder und andere freibadhungrige Gäste ließen es sich nicht nehmen, bei Bombenwetter gemeinsam mit Bürgermeister Franz Masino und Klaus Altenburger den mutigen Sprung ins kalte Nass zu wagen. Doch stopp:

Nass ja, aber nix kalt. Dank der neuen Energiezentrale war das Schwimmerbecken auf himmlische 25 Grad angeheizt. Damit gleich warme Temperaturen, innen wie außen.



Mit einem beherzten Sprung ins Schwimmerbecken ist nun auch offiziell die Freibadsaison in diesem Jahr eröffnet.



Gewinner des diesjährigen Eiszapfen-Schwimmens (v.l.): Julian Altenburger (2. Platz), DLRG-Vorsitzender Klaus Altenburger, Malik KUSDIL (1. Platz), Lisa Marandino (3. Platz) und Bürgermeister Franz Masino.

Nix bibbern wie oft in den Jahren zuvor. „Hoherfreut“ zeigte sich denn auch Franz Masino über die hohe Besucherzahl beim Anbaden, vor allem über die vielen jungen und jugendlichen Besucher, denn schließlich sei das Freibad ja ein „Familienbad“, so Masino. Gleichzeitig dankte er den vielen fleißigen Helfern von der Gemeinde, dem Bauhof, der Gärtnerei und der Kurverwaltung, die das Freibad wieder sehr gut auf die neue Saison vorbereitet haben. Ein besonderer Dank geht natürlich auch an die Mitglieder der DLRG, die die Bademeister auch in der kommenden Saison wieder bei den Wachdiensten fleißig unterstützen.

Das traditionelle **Eiszapfen-Schwimmen**, an einem anderen Namen werde ab sofort gearbeitet, so DLRG-Vorsitzender Klaus Altenburger lachend, gewann in diesem Jahr Malik KUSDIL (1. Platz) vor Julian Altenburger (2. Platz) und Lisa Marandino (3. Platz), alle drei von der DLRG-Vereinsjugend. Nun bleibt nur noch auf einen sonnigen und warmen Sommer zu hoffen. Und auf viele Schwimmbegeisterte und Freibadfans.

**INFO:** Die **Öffnungszeiten** des Waldbronner Freibads sind **montags - freitags von 10 bis 20 Uhr; samstags, sonntags, feiertags und in den Sommerferien BW von 9 bis 20 Uhr.** Schon mal zum **Vormerken:** Das große **Freibadfest** (mit Freibadlauf) zum 50-jährigen Jubiläum findet am **Samstag, 21. Juli**, statt.

Besuchen Sie uns auch im Internet:  
**www.waldbronn.de**

## Nachruf

Die Gemeinde Waldbronn trauert um

### **Prof. Dr. Ulrich Schindewolf**

Gemeinderat von 1975 - 1999

Herr Schindewolf war eine bedeutende Persönlichkeit im Gemeinderat der Gemeinde Waldbronn. Mit seiner charmanten, vermittelnden Art sowie seinen fachkundigen Beiträgen bereicherte Ulrich Schindewolf die Arbeit des Gremiums und der zahlreichen Ausschüsse, denen er über viele Jahre angehörte. Beispielgebend und mit hohem Verantwortungsbewusstsein lebte er kommunalpolitisches Engagement für seine Mitmenschen vor. Weitblick und Sachverstand prägten sein Handeln.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.  
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und den Angehörigen.

Für den Gemeinderat  
und die Gemeindeverwaltung Waldbronn

Franz Masino  
Bürgermeister

## Bürgermeister trafen sich bei Kreisversammlung Neue Forstorganisation war Schwerpunktthema

Zur Kreisversammlung des Gemeindegremiums Baden-Württemberg trafen sich die Bürgermeister aus dem Landkreis Karlsruhe am vergangenen Mittwoch im Feuerwehrgerätehaus Sulzfeld. Als Schwerpunktthema hatte Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen) das Thema der Forstneuorganisation auf die Tagesordnung gesetzt und als Fachreferenten Heidi Schmid vom Gemeindegremium und Rechtsanwalt Kai-Markus Schenek eingeladen, um die Bürgermeister aus erster Hand über anstehende Veränderungen im Staatswald und die künftigen Aufgaben der kommunalen Waldbesitzer in Baden-Württemberg zu informieren. Ausgangspunkt war eine Beanstandung des Bundeskartellamts, welches die bisherige Holzvermarktung „aus einer Hand“ durch die Forstämter als unzulässig erachtete.

Ungeachtet einer am 12. Juni erwarteten Entscheidung des Bundesgerichtshofs steht fest, so Referentin Heidi Schmid, dass die Tätigkeiten der früheren forstwirtschaftlichen Verwaltung in einen hoheitlichen und wirtschaftlichen Teil getrennt werden und sich daraus Veränderungen in der Organisation ergeben werden. Der Staatswald soll ab Sommer nächsten Jahres in eine Anstalt des öffentlichen Rechts überführt werden; hoheitliche Aufgaben sollen im Landratsamt verbleiben, wobei es auch möglich sein wird, ein körperschaftliches Forstamt zu bilden, an dem sich das Landratsamt beteiligen kann. Für die Erfüllung der Aufgaben im Kommunalwald bestehen mehrere Möglichkeiten von der Wahrnehmung in Eigenregie der Gemeinde bis hin zu Gemeinschaftslösungen



**Im Feuerwehrgerätehaus Sulzfeld trafen sich die Bürgermeister aus dem Landkreis Karlsruhe zu ihrer jüngsten Kreisversammlung.**

mit Kooperationspartnern z.B. in Form eines Zweckverbandes, aber auch in Form eines kompletten Einkaufs von Dienstleistungen durch Dritte. Kai-Markus Schenek appellierte im Hinblick auf die vielfältigen Aufgaben im Forst und auch beim Holzverkauf, bei dem auch Kartellrechtsfragen relevant werden, auf eine rechtlich einwandfreie Ausrichtung dieses Bereiches in der Zukunft und informierte über die Vor- und Nachteile der verschiedenen denkbaren Varianten. Kreisvorsitzender Thomas Nowitzki plädierte für einen engen Schulterschluss der Gemeinden und dem Landkreis, um sich optimal aufzustellen. Er sieht durchaus Vorteile bei einem gemeinschaftlichen Konzept, aus seiner Sicht ist jedoch eine Rechts- und Kooperationsform zu wählen, die den Gemein-

den als Waldeigentümer eine größtmögliche Einflussnahme sichert. So sei es zum Beispiel unerlässlich, dass die lokalen Gemeinderäte weiterhin über die Waldbewirtschaftungspläne beraten und über diese entscheiden. Er berichtete aus der auf Kreisebene gebildeten Arbeitsgruppe, die sich mit dem Thema befasse und sich in einem nächsten Schritt intensiv mit der Personalsituation und den Kostengesichtspunkten beschäftigen wird. Ziel sei es, landkreisweit eine Lösung zu finden, die allen rechtlichen Ansprüchen genügt und auch im Hinblick auf den Kosten- und Personalaspekt so verträglich wie möglich ist. Eins allerdings ist sicher: die Kosten für die kommunalen Waldbesitzer werden steigen, da viele bisherigen Gelder des Landes nicht mehr wie bisher zur Verfügung stehen werden.

Weiteres Thema war die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen. Erster Landesbeamter Knut Bühler berichtete, dass dem Landkreis vom Regierungspräsidium weiterhin nur we-

nig Flüchtlinge - im April waren es 39 - zugewiesen werden. Dem entsprechend geht die Zahl in der vorläufigen Unterbringung in Unterkünften des Landkreises zurück, zumal die Flüchtlinge spätestens nach zwei Jahren in die Städte und Gemeinden zur Anschlussunterbringung gehen. Im Jahr 2018 werden dies insgesamt etwa 1.200 Personen sein, wovon bis Ende April bereits die Hälfte zugewiesen wurden.

Diese Zahl wird 2019 voraussichtlich nochmals deutlich geringer ausfallen. Finanzdezernent Ragnar Watteroth erläuterte, dass die Gemeinschaftsunterkünfte entsprechend den Asylbewerberzahlen zurückgebaut werden und sich die Kapazitäten Ende 2020 auf voraussichtlich noch rund 1240 Plätze belaufen.

Erneuert wurde das Angebot, freiwerdende Plätze in Form des sogenannten „Kombimodells“ den Kommunen zur Verfügung zu stellen, was den Wohnungsmarkt spürbar entlastet.

## Erlös des Kinderfaschings gespendet



Bei der Spendenübergabe (v. li.): Erika B. Anderer, Markus Kraft, Katrin Habedank und Alexandra Huck.

Die Kolpingsfamilie Reichenbach hat im Rahmen eines Themenabends „Honduras“ den Erlös des diesjährigen Kinderfaschings in Höhe von 1.444 Euro übergeben. Traditionell kommt dieser Erlös Einrichtungen für Kinder und Jugendliche zugute. In diesem Jahr hat sich die Kolpingsfamilie entschlossen, den Verein Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V. zu unterstützen. Außerdem konnten Erika B. Anderer und Katrin Habedank vom Vorstand des Vereins an diesem Abend noch einen Spendenbetrag in Höhe von 500 Euro entgegennehmen, der von der Katholischen Frauengemeinschaft St. Wendelin kam.

Erika B. Anderer hatte von ihrer Reise im Herbst 2017 informatives neues Bildmaterial mitgebracht, das über die aktuelle Entwicklung des Hilfsprojekts informierte. Das 1990 von Rosemarie Blattner ins Leben gerufene Kinderhaus, die das inzwischen weiterentwickelte Projekt bis heute persönlich betreut. In 28 Jahren sind dank zahlreicher Spenden sieben eng beieinanderliegende Gebäude in Tegucigalpa, der Hauptstadt von Honduras, entstanden, in denen das Kinderhaus und die Bildungseinrichtungen untergebracht sind. Von

Anfang an wurde Rosemarie Blattner von Erika B. Anderer unterstützt.

Im Kinderhaus finden 30 Mädchen ein Zuhause. Daran angeschlossen ist die Schule, in der 300 Kinder von der Vorschule über die Grund- und Hauptschule sowie Realschule und Gymnasium betreut und bis zu einem Schulabschluss unterrichtet werden. Die Bildungseinrichtungen sind nicht nur für die Kinder des Kinderhauses, sondern grundsätzlich allen Kindern zugänglich. Finanziert werden die Einrichtungen und deren Erhalt sowie die angestellten Mitarbeiter und Lehrer ausschließlich über Spenden und kleine Schulbeiträge, die die Eltern der Schüler, soweit möglich, entrichten. Eine staatliche Förderung gibt es nicht. Dass 28 Prozent der Erwachsenen in Honduras Analphabeten sind, zeigt, wie wichtig der Zugang zur Bildung für junge Menschen in dem mittelamerikanischen Land ist. Nur so können sie später ihren Lebensunterhalt oder den einer Familie bestreiten. Der Verein unterstützt darüber hinaus auch unbürokratisch Menschen, bei denen die Not am größten ist. Finanzielle Unterstützung erfährt das vorbildliche Projekt von vielen in Waldbronn und Umgebung ortsansässigen Firmen, Organisationen und Privatpersonen. Zudem finanziert sich der Verein über Einnahmen aus diversen Aktionen wie Kuchenverkauf auf dem Markt oder Stand beim Nikolausmarkt. Spenden sind aber jederzeit gerne willkommen.

Im zweiten Teil des Abends wurde die Kolpingsarbeit in Honduras vorgestellt. In einem Filmbeitrag, den Erika B. Anderer von einem Treffen mit der Kolpingsfamilie in Danli/Honduras und dem Vorsitzenden des mittelamerikanischen Kolpingsverbands mitgebracht hatte, wurde dargestellt, welchen wertvollen Beitrag Kolping Honduras durch zahlreiche Projekte im Bereich Bildung zur Bekämpfung von Armut leistet. Häufig erfahren die Projekte zur Selbsthilfe eine Starthilfe durch das Internationale Kolpingswerk. Den aus dem Spanischen übersetzten Text zum Filmbeitrag las Alexandra Huck von der Kolpingsfamilie. Markus Kraft vom Leitungsteam bedankte sich bei den Referentinnen für die Gestaltung des Abends und für die vielen interessanten Eindrücke und bewegenden Bilder.

## Herausforderungen des demographischen Wandels

Auf Einladung des Service Netzwerk Waldbronn (SNW) kam Thaddäus Kunzmann, der Demographie-Beauftragte des Landes Baden-Württemberg, zu einer gemeinsamen Vortragsveranstaltung des SNW Service Netzwerk Waldbronn und der römisch-katholischen Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad. Pastoralreferentin Dr. Ruth Feeling begrüßte die zahlreich erschienenen Teilnehmer im Pfarrzentrum Ernst Kneis Reichenbach, darunter Bürgermeister Franz Masino und die Vorsitzende des Service Netzwerk Waldbronn, Erika B. Anderer.

Bürgermeister Masino brachte in seinem Grußwort zum Ausdruck, dass der demographische Wandel alle Bürger betreffe und auch die Gemeinde Waldbronn vor „Mammut-Aufgaben“

stelle. Insofern begrüßte er, dass Kunzmann die Sicht des Landes Baden-Württemberg zu diesen umfassenden Problemstellungen aufzeige.

Kunzmann, zum 1. März 2017 von der Landesregierung in sein Amt berufen, beschrieb zu Beginn den demographischen Wandel. Die Bevölkerung werde immer älter und auf geburtenstarke Jahrgänge folgten oft geburtenschwache Jahrgänge. Seine Aufgabe sei es, alle Fakten des demographischen Wandels zu sammeln, Auswirkungen und Problemstellungen aufzuzeigen, Rahmenbedingungen für die nächsten 20 Jahre darzustellen und Grundlagen für die politische Willensbildung und daraus folgende Weichenstellungen für unser Land zu schaffen.



**Landes-Demographiebeauftragter Thaddäus Kunzmann sprach bei Service Netzwerk Waldbronn und der katholischen Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad.**

heute die Versorgungsfrage. Ab 2025 scheiden die geburtenstarken Jahrgänge aus, deshalb muss man sich am Arbeitsmarkt auf die Mobilisierung der Altersgruppen mit höherem Alter einstellen. Das Fachkräftepersonal aus Europa, von dem Baden-Württemberg profitiert, ist begrenzt, dies gilt insbesondere für die Betreuungskräfte aus den osteuropäischen Ländern. In Anbetracht der Zunahme von Hochaltrigen kann dies zu einem besonderen Problem führen. Der Anteil der über 80-Jährigen in Baden-Württemberg lag 1960 bei ein Prozent, 2040 werde er auf 9 % steigen. Auf die steigende Zahl der Älteren kommen dann besonders wenige, die Versorgung leisten müssen. Heute werden 70% der Menschen mit Pflegebedarf in der Familie betreut. Die zukünftigen Hochaltrigen haben weniger oder keine Kinder, zum Teil sind diese noch berufsbedingt verzogen. Versorgung und Pflege sind deshalb auf andere Art sicherzustellen.

Anhand von Graphiken zeigte er anschaulich Entwicklungen auf, die zu Problemen führen. So ist Baden-Württemberg von allen Bundesländern das Land mit dem stärksten Bevölkerungswachstum, verursacht durch den Zuzug in Folge des wirtschaftlichen Erfolgs. Dieser Zuzug wird in den nächsten Jahren, unabhängig von Flüchtlingsbewegungen, anhalten. Der Siedlungsdruck wird besonders in den Ballungszentren spürbar sein. Darauf müssten sich die Kommunen frühzeitig einstellen. Der ländliche Raum abseits der „Entwicklungssachsen“ werde Einwohner verlieren. Dort stellt sich bereits

Daraus leitete der Referent die Handlungsfelder ab. Bei Bauen und Wohnen müssten beim Neubau barrierefreie Wohnungen stärker berücksichtigt werden. Barrierefreiheit bedeute mehr Mobilität, mehr Freiheit und in der Folge weniger Bedarf an Betreuung. Der Wohnungsbau hänge aber ganz hinter dem Bedarf an Wohnungen her. Ausgelöst durch hohe Kosten für Bauland und Mangel an Fachpersonal im Baugewerbe. Kunzmann forderte eine altersgerechte Umgestaltung des Altbestandes. Hier sieht er bei Leerständen auch die Gemeinden in der Pflicht.

Wichtig sei auch das Thema „Versorgungsstrukturen“, dabei müsse „Attraktivitätsverlusten“ im ländlichen Raum entgegengewirkt werden. Kunzmann nannte hier vor allem die hausärztliche Versorgung, die Breitbandversorgung für den Betrieb über schnelle Datennetze, Bus- und Bahnangebote, kulturelle und sportliche Angebote und insgesamt die Notwendigkeit der Vitalisierung der Ortskerne.

Notwendig sei eine Sozialraumplanung, da sich verändernde Familienbindungen zum Verlust von Nachbarschaftsbeziehungen führten. Älteren Menschen müsse es möglich sein, in ihrer eigenen Wohnumgebung zu bleiben, für Zugezogene seien Hilfen für den Aufbau neuer Bindungen bereitzustellen. Hier komme dem Ehrenamt eine besondere Bedeutung zu. Zum Schluss seiner Ausführungen führte Herr Kunzmann aus, dass wir noch ein „Zeitfenster“ von 20 Jahren haben, um den gravierenden Veränderungen und Folgen des demographischen Wandels zu begegnen.

In der Diskussion sah bei der Vielfalt der Problemstellungen Bürgermeister Franz Masino die Landesregierung in der Pflicht, entsprechende Rahmenbedingungen zu schaffen und für finanzielle Unterstützung zu sorgen. Weitere Diskussionsbeiträge drehten sich um die Schwierigkeit, Arzttermine bei Zuzug zu bekommen. Auch die Bürokratie im medizinischen Bereich und in Pflegeeinrichtungen kamen zur Sprache. Notwendig sei ein Rahmenkonzept für alle Fragen rund um die demographische Entwicklung und dieses der Bevölkerung transparent zu machen.

Abschließend bedankte sich die SNW Vorsitzende Erika. B. Anderer bei Thaddäus Kunzmann für seinen hochinteressanten Vortrag. Einige der angesprochenen Notwendigkeiten zur Sozialraumplanung seien in Waldbronn bereits umgesetzt. Das SNW mache bereits Angebote zum betreuten Wohnen in der vertrauten Wohnumgebung.

## Stimmungsvoller Motorradgottesdienst im Freien

Etwa 28 Motorradfahrer sammelten sich am 1. Mai-Feiertag vor dem MSC Vereinsheim in Busenbach. Gemeinsam mit Bürgermeister Franz Masino und Pfarrer Thorsten Ret führten die Biker nach Linkenheim zum 1. Motorradgottesdienst am Baggersee Streitköpfe. Es war durchaus beeindruckend, wie so viele Motorradfahrer morgens den Weg durch Linkenheim zum Badensee suchten. Fußgänger blieben stauend am Straßenrand stehen. Am See angekommen, war die „Kirche im Freien“ bereits aufgebaut. Die „Pilgerschar“ wuchs auf etwa 100 Personen an. Auf den Parkplätzen konnten rund 50 Motorräder gezählt werden, eine beeindruckende Zahl. Schließlich gesellten sich noch einige Fahrradfahrer hinzu. Auch Spaziergänger und Waldbronner, die mit dem Auto anreisten, haben sich eingefunden. Der Gottesdienst wurde musikalisch begleitet vom Frauenchor Fidelia Leopoldshafen und dessen Dirigent, der mit seinem Keyboard die Kirchenorgel ersetzte. Das Wetter passte, Sonne-Wolken-Mix, kein Regen. Pfarrer Ret gefiel durch sein lockeres Auftreten und gut verständlicher Ausdrucksweise. Der

Motorrad-Gottesdienst verdiente seinen Namen: Neben einem Biker-Psalm (dem Psalm 16 nachempfunden) trugen Biker Fürbitten für Biker vor. Die kurzweilige Predigt danach sprach nicht nur den Motorradfahrer an und gab manch einem Stoff zum Nachdenken mit auf den Weg. So kam Pfarrer Ret gut bei den bunt gemischten Gästen verschiedener Konfessionen an.

Alle Beteiligten sprachen sich für eine Wiederholung im nächsten Jahr aus.



**Auf ging's für die Biker nach Linkenheim zum 1. Motorradgottesdienst am Baggersee Streitköpfe.**

# Waldbronner Unternehmerseite



## Zunftbaum zum 30. Mal gestellt

Zunftbaumstellen mausert sich zu einem kleinen Volksfest



Zum 30. Festjubiläum stimmte einfach alles. Das Wetter, die Stimmung, das Rahmenprogramm und ganz wichtig: der Zunftbaum, der Wolfgang Meister und Franz Siffermann

sei Dank, einen neuen Stamm bekommen hat und nun unser Ortszentrum ziert. Viele Besucher kamen, um zu sehen, wie der Baum hochgestemmt wurde und feierten.

Waldbronner  
Selbständige e.V.  
Eichhörnchenweg 1  
76337 Waldbronn  
Redaktion Tanja Feller  
[redaktion.feller@gmx.de](mailto:redaktion.feller@gmx.de)

Zum Jubiläum lieferten Handwerker den Baum bereits am frühen Nachmittag in Form einer festlich geschmückten Traktorenparade an und montierten vor Ort die Zunftwappen, zwanzig an der Zahl. Wer wollte, hatte hier die Gelegenheit, sich die Zunfttafeln mal aus nächster Nähe anzuschauen, bevor der Baum dann von ortsansässigen Handwerkern mit Unterstützung



*Festliche Traktorenparade: Der Zunftbaum wird angeliefert.*

des Bürgermeisters in die Höhe gestemmt wurde. Den begeisterten Applaus hatten sich die Männer verdient und schon folgte ein weiterer Höhepunkt: das von Lindenbräu gesponserte Freibierfass wurde angezapft. „Zünfte sind doch die handwerklichen Betriebe, oder?“, so André Lichtenberger,



*Das Karussell des MSC kommt bei Kindern und Eltern prima an.*



*„Fast schon ein kleines Volksfest“, lobt Franz Masino.*

einer der wenigen Besucher, der eine Idee hatte, was den Zunftbaum vom Maibaum unterscheidet. Die Kinder interessierten sich mehr für die frisch gebackenen Waffeln und das Karussell. So war für jeden etwas geboten.



*Hauruck! Waldbronner Selbständige packen kräftig an.*

### WS e.V.: Unsere Vorteile für Mitglieder

- Netzwerk von mehr als 120 Mitgliedern
- Gemeinsame Veranstaltungen (intern und extern)
- Rabatte bei Anzeigen (Nußbaum Verlag und BNN)
- Eintrag in unsere Branchensuche
- Berichterstattung und Präsentation in lokalen Medien

Waldbronner Selbständige e. V. – Eine starke Gemeinschaft für Waldbronn

Wir machen Waldbronn attraktiv, machen Sie mit!

Für mehr Informationen, besuchen Sie uns im Internet: [www.ws-ev.de](http://www.ws-ev.de)

# WALDBRONN

ORT MIT  
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



HEILQUELLE WALDBRONN  
**Albtherme**



**FREIBAD**  
WALDBRONN

## Liebe Waldbronner,

am kommenden **Sonntag, 13. Mai** ist Internationaler Museumstag! Bundesweit feiern Museen den Aktionstag und bieten ein vielfältiges Programm. Auch die Heimatstuben und das Radiomuseum haben **ab 11 Uhr** für Sie geöffnet und bieten Führungen und Besichtigungen an.

## Ihre Kurverwaltung.

HEILQUELLE WALDBRONN

# Albtherme

## Geschenkideen zum Muttertag

Angebote aus dem  
ALBATHERME WALDBRONN  
**Beauty & DaySpa**



Relax-Massagen	ab	23 €
Gesichtsbehandlungen	ab	32 €

Wohlfühlangebote z.B.

Wohlfühltag	33 €
Albtherme Relax	45 €
Freundinnentag -neu- (Preis für 2 Freundinnen)	70 €



Terminvereinbarung im Service-Center der Albtherme  
Telefon 07243-56570

Kurverwaltungsgesellschaft mbH Marktplatz 7, 76337 Waldbronn,  
Telefon 07243-5657-0

ALLES FÜR IHR  
*Wohlbefinden* **Albtherme**  
HEILQUELLE WALDBRONN  
Unser fünfster Stern

# Meditationstag

Mittwoch 16. Mai 2018

*Klangschale in der Salzgrotte*  
14.30 Uhr und 17.30 Uhr

*Klangschalenaufguss Damensauna*  
15.40 Uhr

*Klangschalenaufguss Panoramasauna*  
19.30 Uhr

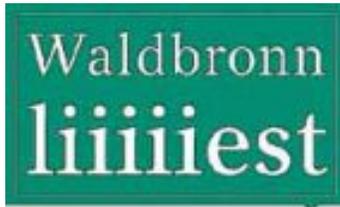
ALBATHERME WALDBRONN  
**Beauty & DaySpa**



## Entspannende Meditationstage in der Albtherme



Harmonie, Tiefenentspannung und innere Balance: Mit der Klangschale erzeugt unser Saunameister stimmungsvolle Töne, die durch ihre gleichmäßigen Schwingungen den Körper zum Schwitzen bringen. Im Aufguss entsteht so eine ganz besondere Klangzeremonie. In unserer Totes-See-Salzgrotte harmonisieren die Schwingungen der Klangschalen mit der entspannenden Atmosphäre der Grotte.



## Die (Vor-)Lesereihe in Waldbronn vom 04.06. bis 15.06.2018

Bald ist es wieder so weit: Von Montag, 04.06., bis Freitag, 15.06., wird Waldbronn zum Vorleseort. Unter dem Motto "Lieblingsbücher – Lieblingsplätze" lesen Mitbürgerinnen und Mitbürger an einem von ihnen gewählten Ort ungefähr 30 bis 45 Minuten lang aus Büchern vor, die sie gerade besonders spannend oder interessant finden oder die ihnen seit Längerem ans Herz gewachsen sind. An solchen Vorleseabenden entsteht durch die wechselnde Umgebung und die individuell gewählten Texte immer eine ganz besondere Atmosphäre – immer neu, immer reizvoll! Eingeladen sind alle großen und kleinen Waldbronnerinnen und Waldbronner und selbstverständlich ist dieses Vergnügen kostenlos.

Wir freuen uns auf alle, die mitmachen und dabei sind!

### Programm 2018:

#### Mo. 04.06. / 19:00 Uhr

Stefan Gebhardt liest aus „Der große Zoo von China“ von Matthew Reilly Mariengrotte am Wendehammer, Busenbacher Straße, Reichenbach

#### Di. 05.06. / 19:00 Uhr

Udo Koller liest aus „Eine kurze Geschichte von fast allem“ von Bill Bryson Anlage Kleintierzuchtverein Busenbach

#### Mi. 06.06. / 19:00 Uhr

Manfred Czychy liest aus „Schischyphusch oder der Kellner meines Onkels“ von Wolfgang Borchert Kinderschulstraße 12a, Garten, Busenbach

#### Do. 07.06. / 16:30 Uhr

#### Kinderveranstaltung WAKIKUNAMI

Denise Keller und Christina Rieker lesen Märchen aus aller Welt Am Kneippbecken im Kurpark, Reichenbach

#### Mi. 13.06. / 19:00 Uhr

Reinhild Prautzsch und Bärbel Lawall lesen aus „Beim Griechen – wie mein Vater in unserer Taverne Geschichte schrieb“ von Alexandros Stefanides Kirchvorplatz, Etzenrot

#### Do. 14.06. / 19:00 Uhr

Sabine Temming liest aus „Das Lied der Arve“ von Edda Singrün-Zorn Haus LebeGut, Friedenstr. 21a, Reichenbach

#### Fr. 15.06. / 17:00 Uhr

Christof Then liest aus „Pu der Bär“ von Alan Alexander Mile im Rahmen des Begegnungscafés des Arbeitskreises „Willkommen für Fremde“ Pfarrzentrum St. Wendelin, Busenbacher Str. 4

Ein Projekt von LiteraDur Bücher & Noten in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Waldbronn und der Gemeindebücherei Leseinsel.



## Wetterstation Waldbronn April 2018 Tagesdurchschnittswerte

Datum	Lufttemperatur Maßeinheit: °C	Windgeschwindigkeit Maßeinheit: km/h	Niederschlag Maßeinheit: mm	Sonnenscheindauer Maßeinheit: h
01.04.2018	5,8	22,0	7,7	0,5
02.04.2018	9,4	7,0	0,2	8,8
03.04.2018	15,2	15,0	1,1	8,8
04.04.2018	11,8	14,0	2,3	4,2
05.04.2018	9,1	23,0	1,3	2,6
06.04.2018	9,0	16,0	0,0	12,4
07.04.2018	13,7	9,0	0,0	12,5
08.04.2018	15,5	11,0	0,0	11,3
09.04.2018	14,2	7,0	0,0	3,2
10.04.2018	11,5	12,0	9,2	5,7
11.04.2018	11,1	10,0	0,0	11,7
12.04.2018	12,6	10,0	0,0	6,5
13.04.2018	9,8	12,0	2,1	0,7
14.04.2018	13,4	8,0	0,0	11,9
15.04.2018	14,6	8,0	0,1	9,9
16.04.2018	15,5	11,0	0,0	9,7
17.04.2018	15,4	8,0	0,0	12,8
18.04.2018	17,3	14,0	0,0	13,1
19.04.2018	19,1	12,0	0,0	13,2
20.04.2018	18,6	7,0	0,0	13,0
21.04.2018	19,3	7,0	0,0	12,6
22.04.2018	20,4	10,0	0,0	11,3
23.04.2018	16,6	16,0	5,5	3,4
24.04.2018	15,6	11,0	0,0	11,0
25.04.2018	15,4	19,0	0,8	7,9
26.04.2018	11,2	17,0	0,0	9,0
27.04.2018	13,5	10,0	0,0	11,9
28.04.2018	14,4	11,0	-	-
29.04.2018	17,3	-	0,3	11,0
30.04.2018	14,1	25,0	0,0	10,4

### Monatsstatistik April 2018

Niedrigste Temperatur (Tmin):	0,4 °C
Mittlere Temperatur (Tmit):	14,0 °C
Höchste Temperatur (Tmax):	28,5 °C
Gesamtdauer Sonnenschein (Sges):	261 Stunden
Gesamtregnenmenge (Rges):	30,6 mm oder l/qm
Minimum-Bodentemperatur (Tbod):	-2,8 °C
Minimale Luftfeuchtigkeit (RFmin):	30 %
Mittlere Luftfeuchtigkeit (RFmit):	67%
Maximale Luftfeuchtigkeit (RFmax):	100%
Mittlerer Wind (Wmit):	12 km/h
Maximale Windboe (WBmax):	78 km/h
Heizgradtagzahl (20/12):	91,3
Heizgradtagzahl (20/15):	140,8

## Das Rechnungsamt informiert

### Zahlungsaufforderung

An die rechtzeitige Zahlung der nachstehenden Steuerschuldigkeiten wird erinnert:

#### 1. Grundsteuer

Das 2. Viertel der Jahressteuer 2018 gemäß Grundsteuerbescheid.

Fälligkeit: 15.05.2018

#### 2. Gewerbesteuer

Das 2. Viertel der Vorauszahlungen für das Jahr 2018.

Fälligkeit: 15.05.2018

Diese Zahlungsaufforderung gilt als öffentliche Mahnung im Sinne des Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes.

Bei Zahlungsverzug müssen wir den gesetzlichen Säumniszuschlag von 1 v.H. ab dem Fälligkeitstag berechnen.

Soweit Abbuchungsermächtigungen vorliegen, werden die Steuerbeträge bei Fälligkeit abgebucht.

## Das Ordnungsamt

### informiert:

Die Gemeinde

führt in der nächsten Woche  
auf verschiedenen Straßen  
im Gemeindegebiet  
Geschwindigkeitskontrollen

durch.

### Veranstungstipps

[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de)

- Do 01.03. – Kunst im Rathaus**  
**Sa 30.06.18 Rosemarie Berger - Fotokunst - und Waltraud John – Malerei -**  
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn  
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
- Di 08.05. – Fußballjugend aus St. Gervais**  
**Fr 11.05.18**  
Veranstaltungsort: Stadion Waldbronn, Festhalle  
Veranstalter: Freundeskreis Saint-Gervais e.V.
- Mi 09.05. - Kerzenwallfahrt nach Andechs**  
**Sa 12.05.18**  
Veranstaltungsort: Kloster Andechs  
Veranstalter: DRK OV Reichenbach e.V.
- Do 10.05.18 Schüler- und Behindertensportfest**  
**10:00 Uhr**  
Veranstaltungsort: Stadion Waldbronn  
Veranstalter: TSV Reichenbach
- Do 10.05. – Sportfest**  
**So 13.05.18**  
Veranstaltungsort: Stadion Waldbronn, Festhalle Waldbronn  
Veranstalter: TSV Reichenbach
- Sa 12.05.18 Führung über den Rutengängerlehrpfad**  
**15:00 Uhr**  
Veranstaltungsort: Kurpark Waldbronn  
Treffpunkt am Aufgang zur Straßenbahnhaltestelle Kurpark  
Veranstalter: Rutengänger Verband BW e.V.
- So 13.05.18 Internationaler Museumstag - Heimatstube und Radiomuseum geöffnet**  
**11 - 18 Uhr**  
Veranstaltungsort: Heimatstuben Waldbronn  
Veranstalter: Heimatstuben Waldbronn e.V.
- So 13.05.18 Maiandacht an der Kapelle**  
**18:30 Uhr**  
Veranstaltungsort: Kapelle Maria Zuflucht  
Veranstalter: Kolpingsfamilie Busenbach
- Mi 16.05.18 Mittwochswanderung**  
**9:00 Uhr**  
Zum Spargelessen im Hofmarkt Zapf in der schönen Vorderpfalz  
Abfahrt 9:08 Uhr S-Bahn Bahnhof Reichenbach  
Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.
- Mi 16.05.18 Sitzung des Gemeinderates**  
**19:00 Uhr**  
Veranstaltungsort: Bürgersaal, Rathaus Waldbronn  
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
- Mi 16.05.18 Begegnungskonzert der Schulmusik**  
**18:30 Uhr**  
Motto: „Lieder, die wie Brücken sind“  
Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn  
Veranstalter: Albert-Schweitzer-Schule, Anne-Frank-Schule, Waldschule, Jugendzupforchester Ötigheim

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich. Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen: <http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>

Diese Ausgabe erscheint auch online



## Wichtiges auf einen Blick



### Störungsdienste

**Wasser: Tel. 0171 6517824**

Während den Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

**Erdgas:** Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH  
**Tel. 01802 056-229****Strom:** EnBW Störungsnummer  
**Tel. 0800 3629477****Kabelfernsehen:** Kabel Baden-Württemberg  
**Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150****Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-302**

### Notrufe

<b>Feuerwehr + Rettungsleitstelle</b>	<b>112</b>
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

### Krankentransporte 19222

### Ärztlicher Notdienst

An Wochentagen, 19 Uhr, bis zum Folgetag, 8 Uhr,  
Sa./So./Feiertag ganztags bis 8 Uhr des Folgetages  
**Tel. 116117****Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,  
Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr

Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten  
Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbe-  
antworter Ihres Hausarztes!

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feier-  
tagen unter **0621/38000812** erreichbar.

### Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine au-  
genärztliche Behandlung benötigen, können zu den nach-  
folgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer  
**01805/19292-122** den Dienst habenden Arzt erreichen:

MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr /

SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

### Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages  
**www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die**  
von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833.

### Gemeindeverwaltung Waldbronn

**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**  
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

### Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

### Sprechzeiten Bürgermeister Masino

Montag, 14.05.	10.00 - 12.00 Uhr
----------------	-------------------

(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

### Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch	8.00 - 12.15 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
	13.15 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 13.00 Uhr

### Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

### Öffnungszeiten Grundbucheinsichtsstelle, Tel. 609-161

Montag + Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

### Restmüll und Wertstoffe

#### Restmüll

ganz Waldbronn	Freitag, 11. Mai 2018
1,1-cbm-Container	Freitag, 18. Mai 2018

#### Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container)	Donnerstag, 17. Mai 2018
---	--------------------------

#### Schadstoffsammlung

**(Orte und Zeiten siehe Abfallkalender)**

Reichenbach	05.07.2018
Busenbach	06.07.2018
Etzenrot	05.07.2018
Zusatztour Ettlingen	Samstag, 19.05.2018
	14 - 16 Uhr
	Parkplatz Albgauhalle

#### Papiersammlung

Etzenrot	Samstag, 07.07.2018
----------	---------------------

#### Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb	0800 2982030
-------------------------------	--------------

#### Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr.	Sa. 9.00 - 16.00 Uhr
---------------------	----------------------

#### Grüngutplätze Im Ermisgrund und Wiesenfesthalle

Di. + Fr.	9.00 - 18.00 Uhr
Sa.	10.00 - 16.00 Uhr

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM  
MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263  
Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048,  
www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil,  
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz  
Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch inter-  
essiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0,  
E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.deDas Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feier-  
tagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden  
Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Ver-  
triebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.  
07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

## Amtlicher Teil

### Öffentliche Sitzung Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,  
hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am  
**Mittwoch, den 16.05.2018 um 19:00 Uhr in den Bürgersaal  
im Rathaus** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter  
[www.waldbronn.de](http://www.waldbronn.de) „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürger-  
informationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße  
Franz Masino  
Bürgermeister

#### Tagesordnung:

1. Bekanntgaben der Verwaltung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Fragestunde für Bürger und Einwohner
4. Bauhof, Sanierung Dach, Kostenberechnung und Honorarangebot, Vorstellung der Sanierung, überplanmäßige Kosten, Aufhebung Sperrvermerk
5. Neufassung der gemeindlichen Polizeiverordnung
6. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 - 2023
7. Kindergarten Bedarfsplanung; Fortschreibung 2018
8. Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Waldbronn
9. Kernzeit- und Hortbetreuung; Anpassung Elternbeiträge
10. Bekanntgabe des Ergebnisses der Mai-Steuerschätzung 2018
11. Verbesserung der Überwachung des ruhenden Verkehrs; Antrag der CDU-Fraktion vom 26.03.2018
12. Fragen und Anregungen des Gemeinderates
13. Sonstiges

### Gemeindewerke Waldbronn Wasserversorgung

#### Feststellung des Jahresabschlusses 2016

Öffentliche Gemeinderatsitzung am 25.04.2018

Der Jahresabschluss der Gemeindewerke Waldbronn - Wasserversorgung - für das Wirtschaftsjahr 2016 wird gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes i.d.F. vom 08.01.199 (GBl. S. 22) wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	6.687.562,57 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	6.021.999,73 €
	- das Umlaufvermögen	665.562,84 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	1.941.924,07 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	26.870,00 €
	- die Rückstellungen	15.009,76 €
	- die Verbindlichkeiten	4.703.758,74 €
1.2	Jahresverlust	9.379,76 €
1.2.1	Summe der Erträge	1.437.772,19 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	1.447.151,95 €

#### 2. Behandlung des Jahresverlusts

- 2.1 bei einem Jahresverlust
  - a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag -9.379,76 €
3. Der Jahresabschluss 2016 wird zur überörtlichen Prüfung bereitgestellt

Waldbronn, den 25.04.2018

gez. Masino gez. Thomann  
Bürgermeister Betriebsleiter

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2016 liegen in der Zeit von Freitag, den 11.05.2018 bis einschließlich Dienstag, den 22.05.2018, im Rathaus, Pforte, öffentlich aus.

### Gemeinde Waldbronn

#### Feststellung der Jahresrechnung 2016

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 25.04.2018

Die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2016 wird gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698) wie folgt festgestellt:

	Verwaltungshaushalt SBT.1	Vermögenshaushalt SBT.2	Gesamthaushalt SBT.1+2
1. Soll-Einnahmen	39.363.091,34 €	12.422.836,52 €	51.785.927,86 €
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	1.395.000,00 €	1.395.000,00 €
3. Zwischensumme	39.363.091,34 €	13.817.836,52 €	53.180.927,86 €
4. ab: Haushaltseinnahmereste VJ	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	39.363.091,34 €	13.817.836,52 €	53.180.927,86 €
6. Soll-Ausgaben	39.058.091,34 €	11.731.836,52 €	50.789.927,86 €
7. Neue Haushaltsausgabereste	621.000,00 €	3.377.000,00 €	3.998.000,00 €
8. Zwischensumme	39.679.091,34 €	15.108.836,52 €	54.787.927,86 €
9. ab: Haushaltsausgabereste VJ	316.000,00 €	1.291.000,00 €	1.607.000,00 €
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	39.363.091,34 €	13.817.836,52 €	53.180.927,86 €
11. Differenz 10 ./ 5 (Fehlbetrag)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Abgänge an			
12.1 Haushaltseinnahmeresten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12.2 Haushaltsausgaberesten	0,00 €	593.426,56 €	593.426,56 €
13. Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	0,00 €	0,00 €	0,00 €
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (VGL. § 23 SATZ 2 GemHVO)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Die Jahresrechnung 2016 wird zur überörtlichen Prüfung bereitgestellt.

Waldbronn, den 25.04.2018

gez. Masino gez. Thomann  
Bürgermeister Gemeindekämmerer

Aktiva	Bezeichnung	Vermögensrechnung			Vermögensrechnung		
		Anfangsbestand €	Zunahme €	Abnahme €	Endbestand €		
<b>0</b>	<b>Anlagevermögen</b>						
01	Kostenrechnende Einrichtungen						
011	Sachanlagen	31.785.509,18	3.992.388,39	2.350.131,41	33.427.766,16		
012	Finanzanlagen	3.298.336,67	0,00	0,00	3.298.336,67		
02	Verwaltungsvermögen						
021	Sachanlagen	31.203.650,75	4.424.615,87	2.448.358,14	33.179.908,48		
022	Finanzanlagen	58.918,84	364,00	0,00	59.282,84		
05	Ausgleichsposten für nicht erfasste Sachanlagen						
	Zwischensumme	66.346.415,44	8.417.368,26	4.798.489,55	69.965.294,15		
<b>1</b>	<b>Abgrenzung zum Anlagevermögen</b>						
	Haushaltsausgabenreste (noch nicht verwendetes Deckungskapital) *	1.291.000,00	2.086.000,00	0,00	3.377.000,00		
	Zwischensumme	67.637.415,44	10.503.368,26	4.798.489,55	73.342.294,15		
<b>2</b>	<b>Geldanlagen</b>						
21	Einlagen bei Kreditinstituten						
22	Bauspareinlagen	3.002.000,00	11.396.010,00	7.500.000,00	6.898.010,00		
23	Wertpapiere als Geldanlage						
24	Darlehensforderungen als Geldanlage						
29	Sonstige Geldanlagen						
	Eigenbetrieb Kassenbestand	0,00	526.374,92	526.374,92	0,00		
<b>3</b>	<b>Forderungen aus inneren Darlehen</b>						
<b>4</b>	<b>Forderungen aus laufender Rechnung</b>						
41	Kasseneinnahmereste einschließlich Abgrenzungsreste	323.160,14	288.515,65		611.675,79		
42	Haushaltseinnahmereste	0,00	1.395.000,00	0,00	1.395.000,00		
43	Fehlbeträge (Vorjahr und lfd. Jahr)						
	Kassenbestand	3.606.700,71	2.697.786,78	3.606.700,71	2.697.786,78		
	Summe	74.569.276,29	26.807.055,61	16.431.565,18	84.944.766,72		

\* nur Vermögenshaushalt

zum 31. Dezember 2016		Passiva	Passiva
		Anfangsbestand €	Zunahme €
		Abnahme €	Endbestand €
<b>5</b>	<b>Deckungskapital</b>		
51	Objektbezogenes Deckungskapital für kostenrechnende Einrichtungen		
511	Beiträge u.ä. Entgelte	2.001.447,83	7.405,78
512	Zuweisungen und Zuschüsse	2.901.532,66	126.690,24
52	Objektbezogenes Deckungskapital für Einräumung von Dienstbarkeiten	511,29	0,00
521	Beiträge u.ä. Entgelte	6.717.991,21	0,00
522	Zuweisungen und Zuschüsse	5.009.993,55	5.000,00
53	Kredite	14.402.356,39	4.635.865,89
54	Innere Darlehen		
55	Kreditähnliche Rechtsgeschäfte (Leasing-Leibrente)		
56	Sonstiges Deckungskapital	36.603.582,51	8.500.224,55
<b>7</b>	<b>Abgrenzung zum Deckungskapital</b>		
71	Haushaltseinnahmereste (noch nicht eingegangenes Deckungskapital)	0,00	1.395.000,00
72	Fehlbeträge (Vorjahre und lfd. Jahr)		
	Zwischensumme	67.637.415,44	14.670.186,46
<b>8</b>	<b>Rücklagen/sonstige Geldvermögensbindungen</b>		
81	Allgemeine Rücklage	4.685.490,11	1.426.043,27
82	Sonderrücklagen		
83	Sondervermögen in Geld		
84	Sonstige Geldanlagen		
85	Verbindlichkeit an Eigenbetrieb - Kassenbestand-Festgeldanlagen - Kämmerervermögen -	150.220,20	526.374,92
		2.000,00	11.392.000,00
<b>9</b>	<b>Verpflichtungen aus laufender Rechnung</b>		
91	Kassenausgabenreste einschließlich Abgrenzungsreste	487.150,54	473.403,73
92	Haushaltsausgabenreste	1.607.000,00	
93	Kassenkredite		
94	Kassenvorgriff		
	Summe	74.569.276,29	28.492.018,38
			22.898.527,95
			84.944.766,72

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit von FR, den 11.05.2018 bis einschließlich DI, den 22.05.2018, im Rathaus, Pforte, öffentlich aus.

## Das Bürgerbüro informiert:

### Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Bitte sehen Sie sofort nach, ob Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass noch gültig sind. Sollte dies schon jetzt oder in nächster Zeit nicht mehr der Fall sein, lassen Sie das betreffende Ausweispapier bitte umgehend neu ausstellen. Der Antrag hierfür ist persönlich beim Bürgerbüro zu stellen.

#### Mitzubringen sind:

- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde
- alter Personalausweis oder Reisepass
- 1 biometrietaugliches Lichtbild

Der Personalausweis ist bei Personen ab 24 Jahren 10 Jahre gültig und kostet **28,80 EURO**.

Bei Personen unter 24 Jahren ist der Personalausweis 6 Jahre gültig und kostet **22,80 EURO**.

Die Bearbeitungszeit bei Personalausweisen beträgt ca. 2 – 3 Wochen.

Zur Beantragung eines Reisepasses (ePass) werden dieselben Anforderungen gestellt, wie bei der Beantragung des Personalausweises.

Zusätzlich müssen zwei Fingerabdrücke, mittels Scanner bei der Beantragung im Chip des Passes, von Ihnen aufgenommen werden. (Diese sind beim Personalausweis freiwillig)

Der Reisepass kostet bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres **37,50 EURO** und ist für 6 Jahre gültig, ab dem vollendeten 24. Lebensjahr **60,- EURO** und ist für 10 Jahre gültig. Die Bearbeitungszeit des Reisepasses beträgt ca. 3 Wochen. Sind Ihre Dokumente abgelaufen können diese nicht mehr verlängert werden, daher muss alle 10 bzw. 6 Jahre eine **NEUAUSSTELLUNG** erfolgen.

Nach dem Gesetz über Personalausweise erstreckt sich die Ausweispflicht auf alle über 16 Jahre alten Personen, soweit sie nicht einen gültigen Reisepass besitzen.

Bei Grenzübertritt benötigen auch Jugendliche unter 16 Jahren einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

**Der Kinderreisepass ist bis zum 12. Lebensjahr gültig und kostet 13,- EURO.**

**Sämtliche Gebühren sind im Voraus in bar zu entrichten.**

Jeder Verlust eines Personalausweises, Reisepasses oder Kinderreisepasses ist umgehend beim Bürgerbüro anzuzeigen.

**Zur Einreise in verschiedenen Ländern müssen die Reisedokumente noch 6 Monate gültig sein. Auskünfte sind unter [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de) oder über das Reisebüro einzuholen.**

## Fluchtgedanke

**Integration**, liebe Bürgerinnen und Bürger, ist in den letzten drei Jahren zu einem häufig gebrauchten Begriff geworden. Je nach Erwartung und davon bestimmter Sichtweise versteht scheinbar jeder etwas anderes unter Integration.

Das latein. 'integrare' bedeutet 'wiederherstellen, ergänzen'. Integriert ist also, wer an den gesellschaftlichen Prozessen mehr oder minder teilhat und sich eingefügt hat in die soziale Struktur. Als Ausländer kann man sich integrieren - wenn man die Chance erhält - und integriert werden, wenn andere dies wollen und man mitmacht. Dies fordert ein aufeinander Zugehen von hier lebenden Ausländern und Gesellschaft, da Integration nicht aus eigener Kraft, sondern nur kooperativ erfolgen kann. Die Erfahrungen der letzten drei Jahre zeigen, dass diese Integrationsleistung in der Gemeinde Waldbronn gut funktioniert. Dafür sage ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, von Herzen Danke!

Ergänzend sind auch auf Seiten der Hauptamtlichen in der Flüchtlingshilfe integrative Strukturen entstanden und haben sich bewährt. Gerne weise ich Sie daher auf die Veranstaltung des Hauptamtlichen Netzwerkes in der ehrenamtlichen Flüchtlingsbegleitung im Landkreis Karlsruhe hin, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Es grüßt Sie herzlich

Thomas Christl, Flüchtlingssozialarbeiter



## Das Hauptamtliche Netzwerk in der ehrenamtlichen Flüchtlingsbegleitung im Landkreis Karlsruhe lädt zum zweiten "regionalen Austausch- und Vernetzungstreffen" der Region Süd ein

Im Anschluss an das erste Treffen am 22. Februar 2018 in Malsch, in dem vor allem aktuelle Herausforderungen und Bedarfe Thema waren, findet nun das **zweite Treffen der Region Süd** statt.

Hierfür laden wir Ehrenamtliche in der Flüchtlings- und Migrationsarbeit, engagierte und interessierte BürgerInnen aus der Region, Hauptamtliche in der Flüchtlings- und Migrationsarbeit sowie Geflüchtete und Migranten am **7. Juni von 17.30-21.00 Uhr in die Grundschule Ittersbach, Belchenstr. 29, 76307 Karlsbad** zum moderierten Austausch ein. Schwerpunkt des zweiten Treffens ist die Gestaltung einer guten und gelingenden Nachbarschaft, mit dem Ziel Ihr bürgerschaftliches Engagement in kommunale Strukturen einzubinden und die Integrationsarbeit gemeinsam weiterzuentwickeln.

Wenn Sie sich für diese Veranstaltung interessieren und zu den o.g. Personengruppen gehören, freuen wir uns über Ihre **Anmeldung** bis zum **30.05.2018** an Natalie Steiner, Caritasverband Ettlingen e.V., [natalie.steiner@caritas-ettlingen.de](mailto:natalie.steiner@caritas-ettlingen.de) oder unter **07243/ 5151 131** bzw. **0176/12515106**.

*Die Veranstaltungsreihe wird gefördert aus Mitteln der Robert-Bosch-Stiftung „Nachhaltig engagiert“.*

## Arbeitskreis Willkommen für Fremde WfF



### Willkommen für Fremde

#### Unser Kinderbetreuungsteam sucht Verstärkung

Die meisten der Asylbewerber in Waldbronn sind inzwischen in die verschiedensten Integrationsprogramme eingebunden, wo sie auch immer deutschen Sprachunterricht erhalten. Eine schmerzliche Ausnahme bilden alleinerziehende Frauen mit kleinen Kindern, die Integrationsangeboten oft nicht folgen können, weil sie sich um ihre Kleinen kümmern müssen. Für diese Mütter haben wir ein Fortbildungsangebot eingerichtet, bei dem parallel zum Unterricht die Kinder von unseren ehrenamtlichen Helferinnen betreut werden. Zurzeit umfasst das jeweils anderthalb Stunden an zwei Nachmittagen pro Woche.

Um unsere ehrenamtlichen Helfer/innen nicht zu überlasten, ist es uns wichtig, auf ein Team von Freiwilligen zurückgreifen zu können, so dass sich die Helfer/innen auch mal abwechseln und gegenseitig vertreten können. Je mehr Freiwillige mitmachen, desto geringer wird die Belastung für die Einzelnen. Wenn Sie sich vorstellen können, unser Team zu verstärken, zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns über unsere E-Mail-Adresse [willkommenfuerfremde@waldbronn.de](mailto:willkommenfuerfremde@waldbronn.de). Wir freuen uns auf Sie!

Arbeitskreis Willkommen für Fremde

Besuchen Sie auch unseren Internet-Auftritt auf <http://www.waldbronn.de> > GEMEINDE > AK Asyl

**Aus den Fraktionen und Gruppierungen  
des Gemeinderates**

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/  
Gruppierungen verantwortlich

**CDU Waldbronn**



**Droht der Verkehrsinfarkt während der Umleitungsphase ?**  
„Des einen Freud ist des and'ren Leid“ ist ein sehr altes und bekanntes Sprichwort. Es trifft sicherlich auf die bevorstehende **Sanierung des Autobahnzubringers** von Langensteinbach (L 623), besser bekannt als „**Ochsenstraße**“, zu. Während der mindestens **einjährigen Vollsperrung der „Ochsenstraße“** werden wir in Waldbronn erheblichen **zusätzlichen Verkehrsbelastungen** ausgesetzt sein. Frühzeitig haben wir im Gemeinderat darauf hingewiesen, Kontakt mit den Planungsbehörden und der Polizei aufzunehmen, um in die laufenden Gespräche mit eingebunden zu werden. Wir sehen vor allem, dass es für die Ortsteile Reichenbach in der **Stuttgarter und Pforzheimer Straße** und Busenbach in der **Ettlinger Straße** zu einer **massiven Zusatzbelastung** kommen wird. Schon heute ist in diesen Straßen, durch die vorherrschende Parksituation am Straßenrand, in Hauptverkehrszeiten **kein Durchkommen mehr möglich**. Besonders betroffen sind diese Straßen auch durch die dort verlaufenden Buslinien. Wir sehen, nicht nur wegen des **drohenden Verkehrsinfarkts während der Umleitungsphase**, sondern bereits heute, für den „Normalverkehr“ **dringenden Handlungsbedarf**, in die Parksituation dieser Straßen **regulierend einzugreifen**. Wir haben dazu einen umfänglichen **Antrag zur „Verbesserung der Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs“** im Gemeinderat eingebracht. Insbesondere fordern wir:

- Maßnahmen zur Aufklärung der Bevölkerung (StVO-Regelungen)
- Befahrungen/Begehungen mit der Polizei und der Feuerwehr
- Parkregelungen in sicherheitsrelevanten Bereichen (Einzündungen, Kreuzungen)
- Festlegung von notwendigen Sperrflächen
- Einsatz von Park- und Halteverbotszonen zur Verbesserung des Verkehrsflusses
- Kontrolle des Hecken- und Baumbewuchses von angrenzenden Grundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum
- Vorschläge zum verstärkten Einsatz von Überwachungspersonal (intern/extern)
- Überwachung außerhalb der normalen Dienstzeiten, auch am Wochenende
- Vorschläge zur Parkraumbewirtschaftung im Ortszentrum (Rathausmarkt und Albtherme)

Durch die **hohe Fahrzeugdichte in Waldbronn** (ca. 10.000 KFZ in ca. 5.600 Haushalten) kommt es zunehmend zu massiven Beschwerden aus der Bevölkerung. Das Parken auf dem Gehweg, vor Einfahrten und in Kreuzungs- und Einmündungsbereichen führt zu **unerträglichen Belästigungen**, insbesondere **für Anwohner, Fußgänger, Familien mit Kinderwagen und Senioren mit Rollatoren**. Wir müssen die **Parksituation und die Verkehrssicherheit** unbedingt **verbessern**. Denn das **undisziplinierte Parkverhalten** in unserer Gemeinde wurde in den zurückliegenden Jahren ein **zunehmendes Ärgernis für unsere Mitbürger** und ein **Risiko im Straßenverkehr**. Dem müssen wir mit unseren kommunalen Mitteln entgegenwirken.

Über unseren Antrag wird der Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen beraten und entscheiden.

Roland Bächlein, Fraktionsvorsitzender

**SPD / Bürgerliste  
Waldbronn**



**Feststellung der Jahresrechnung 2016 –  
deutlich besseres Ergebnis**

Das Jahresergebnis 2016 der Gemeinde fällt besser aus als ursprünglich erwartet:

Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts verbesserten sich gegenüber dem Planansatz nochmals in Höhe von rund 1,2 Millionen Euro. Die Ausgaben verringerten sich ebenfalls um diesen Betrag. Die Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt steigt somit um 2 Mio. Euro auf 6,5 Mio. Euro. Der Rücklagenstand beträgt somit Ende 2016 rund 6,1 Mio. Euro und der Schuldenstand rund 15,7 Millionen Euro.

Da auch das vorläufige Jahresergebnis 2017 deutlich besser ausfällt als erwartet, bedeutet dies eine **wesentliche Entspannung für die Finanzlage der Gemeinde**.

Insgesamt können im Verwaltungshaushalt 2017 der Gemeinde rund **3,8 Millionen Euro mehr** verbucht werden als ursprünglich angenommen. Darunter sind rund 1 Million Euro mehr Gewerbesteuer.

Die ursprünglich für 2017 vorgesehene Kreditaufnahme musste nicht erfolgen und auch 2018 ist keine Kreditaufnahme notwendig. Die Rücklagen der Gemeinde belaufen sich Ende 2017 weiterhin auf rund 6 Millionen Euro.

Dennoch ist es sinnvoll, weiterhin Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung der Haushaltssituation zu realisieren. Es gilt, auch langfristig finanzielle Handlungsspielräume zu schaffen, um die hohe Waldbronner Wohnqualität zu erhalten und um nachhaltige Investitionen tätigen zu können.

Jedoch müssen alle Spar- und Optimierungsmaßnahmen besonnen und gut durchdacht sowie auch mit einem Blick auf die Verantwortung gegenüber der Mitarbeiter umgesetzt werden.

**Ja zum Weiterbestand der Leselinsel  
als Kinder- und Jugendbücherei**

Die Bücherei ist insbesondere für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde eine wichtige Einrichtung. Auch die Schulleiter aller 3 Waldbronner Schulen hatten in einem Schreiben Ende vergangenen Jahres eindeutig darauf hingewiesen.

Bei allen notwendigen Einsparungen und strukturell notwendigen Veränderungen ist für uns der Weiterbestand der Bücherei Leselinsel als zentrale und qualifizierte **Kinder- und Jugendbücherei** wichtig.

Ein guter Standort ist für uns das freiwerdende Radiomuseum. Hierfür werden wir uns einsetzen.

Jens Puchelt, Fraktionsvorsitzender

**Wir gratulieren zum Geburtstag**

12.05. Kärcher Hannelore	75 Jahre
13.05. Hill Siegfried	90 Jahre
15.05. Testimanoglou Sofia	85 Jahre
16.05. Schaefer Rüdiger	75 Jahre
17.05. Müller Herbert	75 Jahre



**Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem  
Gesundheit für das neue Lebensjahr.**



**Diamantene Hochzeit**

Am Samstag, 12. Mai 2018, feiert das Ehepaar Elsa und Erich Brandel, das Fest der diamantenen Hochzeit.

**Die Gemeinde Waldbronn wünscht dem Jubelpaar alles Gute.**



## Bekanntmachungen anderer Ämter

### Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes ([www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de)) zu lesen.

- Girls' Day und Boys' Day am 26. April im Landratsamt Karlsruhe. Informative Einblicke in unterschiedliche Berufsbilder.
- Neue Ausgabe der Kundenzeitschrift „Nimm's mit“ des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe wird verteilt.
- Ein Jahr Kraichradweg. Internationaler Museumstag am 13. Mai.
- Im Zeit- und Kostenplan. Neuer Trakt an der Fürst-Stirum-Klinik seiner Bestimmung übergeben. Wichtiger Schritt zur weiteren Stärkung des Klinikstandortes Bruchsal.
- Staatlich geprüfte(r) Wirtschaftler(in) für Landwirtschaft. Fortbildungsangebot der Fachschule für Landwirtschaft. Informationsveranstaltung am 16. Mai.
- Betriebsführung zur Getreideerzeugung auf dem Bolzhof. Anmeldungen noch möglich.
- Fortbildung für OP-Personal im Südwesten. Aktualisierung des Wissens für eine optimale Patientenversorgung.
- Land fördert Instandhaltung der Klosterruine Frauenalb mit über 61.000 Euro. Denkmalförderung zum Erhalt einzigartiger Bauwerke.
- Landkreis Karlsruhe ist Preisträger im Landeswettbewerb „Digitale Zukunftskommune@bw“. Rückenwind auf dem Weg in die digitale Verwaltung.
- Ergänzungsneubau der Wilhelm-Röpke-Schule im Zeit- und Kostenplan. Ministerin sagt Förderbetrag über 5 Mio. € zu.
- SKM Bruchsal sucht rechtliche Betreuer. Einführungskurs für Interessenten am 9. Juni.
- Sammlung zum Muttertag. Haus- und Straßensammlung des Müttergenesungswerks.
- „Unterwegs“ in der ganzen Welt und darüber hinaus. 6. Kunstausstellung der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren eröffnet.
- Gläserne Produktion im Mai in Oberderdingen und Dettenheim.

### Volkshochschule Waldbronn

#### Unser Programm für das 1. Semester 2018 liegt an folgenden Stellen zur Abholung bereit:

Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a, Rathaus, Kurverwaltung, bei allen Banken, Apotheken und vielen Geschäften in Waldbronn und Karlsbad.

Sie können das VHS-Semesterprogramm auch unter unserer Homepage [www.vhs-waldbronn.de](http://www.vhs-waldbronn.de) im Internet aufrufen und sich über Internet oder per E-Mail ([vhs@waldbronn.de](mailto:vhs@waldbronn.de)) anmelden; selbstverständlich auch - wie bisher - telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.

Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr. Während der Ferien bleibt das Büro nachmittags geschlossen!

**Bankverbindung: Volksbank Ettlingen,**

**BLZ 660 912 00, Kto-Nr. 201928,**

**IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT**

Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder - was wir nicht hoffen - abgesagt werden muss.

**Am Freitag, dem 11.05.2018, bleibt das Büro der VHS geschlossen.**

**Folgende Kurse beginnen demnächst, und es sind noch Plätze frei:**

**K 35 - PC Sicherheit / Peter Kowalski**

Montag, 14.05.2018, 19.00 - 22.00 Uhr / € 27,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

**K 46 - Die Knigge-Kompetenz 2018 /**

**Ulrike-Ebba Gräfin von Sparr**

Montag, 14.05.2018, 19.00 - 21.15 Uhr, € 27,00, Stuttgarter Str. 27

**K 157 - Wine & Dine mit Dominik Trick & Cedric Schwitzer / Dominik Trick, staatl. gepr. Sommelier**

Montag, 25.06.2018, 18.30 - 22.30 Uhr, € 105,00, Schwitzer's Hotel am Park, Brasserie & Lounge, Etzenroter Str. 2  
Anmeldeschluss: 03.06.2018!

**Terminverschiebung:**

**K 163 - Eine Exkursion in die Welt des Kaffees / Sven Herzog**

Samstag, 26.05.2018, 14.00 - ca. 16.00 Uhr, € 24,00, Rösterei Röstwerk, Etzenroter Str. 2, Reichenbach

**Anmeldeschluss: 22.05.2018!**



Marktplatz 3, Tel. 07243 63716, [buecherei@waldbronn.de](mailto:buecherei@waldbronn.de)

**Wir sind für Sie da:**

Fr. und jeden 1. u. 3. Sa. 9 - 12 Uhr,  
Di. und Do. 14 - 18 Uhr, Fr. 14 - 17 Uhr

### Samstagsöffnung

Am kommenden **Samstag, den 12. Mai 2018** (zweiter Samstag im laufenden Monat) hat die Gemeindebücherei planmäßig **geschlossen!**

Am darauffolgenden Samstag, den **19. Mai 2018** (dritter Samstag im laufenden Monat) hat die Gemeindebücherei „LesInsel“ regulär von **9.00 - 12.00 Uhr** gerne für Sie **geöffnet!**

### Unterschriften – Aktion

Die Unterschriften – Aktion am vergangenen Samstag auf dem EDEKA-Parkplatz war mit 687 geleisteten Unterschriften von Jung und Alt ein unerwarteter Erfolg. Der Förderverein „LesInsel“ möchte sich an dieser Stelle bei den Frauen und Männern bedanken, die zum Gelingen dieser neunstündigen Aktivität beigetragen haben!



[www.musikschule-waldbronn.de](http://www.musikschule-waldbronn.de)

### FREIE PLÄTZE:

Ab SOFORT können in folgenden Fächern freie Plätze belegt werden: Klavier, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Schlagzeug und Violine

Es kann zu jedem 1. eines Monats mit dem Unterricht begonnen werden. Bitte vereinbaren Sie einen Schnuppertermin.

Telefon: 52 69 86, [www.musikschule-waldbronn.de](http://www.musikschule-waldbronn.de)

**MUSIZIERABEND:**

Am **Donnerstag, dem 17. Mai 2018**, findet im **Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25 A**, um **18.30 Uhr**, ein Musizierabend statt.

Es musizieren Schüler verschiedener Instrumentalklassen. Der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

**Schulen und Kindergärten**

**Albert-Schweitzer-Schule Reichenbach**

**Anne-Frank-Schule Busenbach**

**Waldschule Etzenrot**

**Herzliche Einladung**

zum

**Begegnungskonzert der  
Waldbronner Schulmusik**

Motto: Lieder, die wie Brücken sind

**Mittwoch, 16.05.2018, 18.30 Uhr  
Kurhaus Waldbronn**

**Mitwirkende:**

Albert.Schweitzer-Schule Reichenbach  
Anne-Frank-Schule Busenbach  
Waldschule Etzenrot  
Jugendorchester des Mandolinen- und Gitarrenvereines  
1924 e.V. Ötigheim

Eintritt frei; freiwillige Spende erbeten für das  
Kinderhaus Rosa Maria Honduras sowie die  
Container-Bäckerei der Bäckerei Nussbaumer in Indien



**Tageselternverein Ettlingen**

**Epernayerstr. 34, Tel. 945450**

**Ihr Ansprechpartner für familiäre Kindertagesbetreuung  
(0-14 Jahre) im südlichen Landkreis Karlsruhe:**

- Beratung, Vermittlung und Begleitung individueller  
Betreuungsplätze
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern  
und -vätern

Wir freuen uns auf Sie. Interesse? Bitte vereinbaren Sie  
einen Termin. Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Be-  
rufstätige an.

TagesElternVerein Ettlingen  
und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.  
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen, Tel.: 07243 / 945450  
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de



**Waldschule Etzenrot**



Die Waldschüler haben zahlreich beim Stadt-Finale des Kin-  
dersprints in Ettlingen teilgenommen. Sie zeigten bei einem  
Laufparcours Reaktion, Wendigkeit und Sprintvermögen. Die  
Ergebnisse wurden dabei computerunterstützt gemessen und  
die Kinder konnten so ihre individuellen Fortschritte nach  
jedem Lauf sehen. Mariella Bochat aus der 1. Klasse und  
Leon Pupp aus der 4. Klasse belegten in ihrer Altersgruppe  
jeweils den 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

**Gemeinschaftsschule Karlsbad-Waldbronn**

**Sportmentoren an der GMS**

Im Frühjahr haben einzelne Schülerinnen der GMS und WRS  
ihre Schulsportmentorenausbildung mit Erfolg abgeschlos-  
sen. Herzlichen Glückwunsch! Diese umfasste: Kenntnisse,  
wie man eine AG leitet, wie man ein Turnier organisieren und  
durchführen, auch wie Sportunterricht gestaltet werden kann.  
Grundlagen der Ersten Hilfe waren ebenfalls Inhalte dieser  
mehrtägigen Einweisung.

Die Schulsportmentoren bringen nun die Voraussetzungen  
mit, Angebote für die Bewegungspausen von Schüler zu  
Schüler zu erstellen und werden darin bestärkt, dass sie  
auch bei Sportfesten, bei schulischen Projekten, in AGs und  
im Sportverein diese gezielt an jüngere Kinder richten kön-  
nen. Junge Menschen erhalten bei dieser, vom freien Sport  
(LSV) und dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport  
geförderten Ausbildung die Gelegenheit sich für andere Men-  
schen zu engagieren. Das Regionalteam Sport (Schulam  
Karlsruhe) hat unseren Schülerinnen Kenntnisse und ge-  
eignetes „Werkzeug“ vermittelt, so dass wir gespannt sind,  
welche Ideen an unserer Schule umgesetzt werden.

Tiana und Celine engagierten sich bereits in der Talentwoche  
für jüngere Mitschüler (siehe Bericht Sport von Schüler für  
Schüler auf der Homepage) und berichten gemeinsam mit  
Jule und Franziska, dass sie vieles gelernt haben, was sie  
auch z.B. im Biologieunterricht schon durchgenommen hat-  
ten. „Wir sind froh die Ausbildung gemacht zu haben, weil  
es uns weiterbringt und viel Spaß gemacht hat.“

Bericht: Feix/ Puhalla/ Celine/ Tiana

**Kinderkrippe WaldSchatz**

**Einweihung Bällebad**

Die Kinder im Kinderhaus WaldSchatz können sich über ein  
neues Bällebad freuen. Im März wurde das ursprüngliche  
Schlafpodest mit Polstern verkleidet und mit tausenden Bäl-  
len befüllt.

Die Freude war riesengroß als das Bällebad für die Kinder  
freigegeben wurde und die Begeisterung hält nach wie vor an.



Egal ob Krippen- oder Kindergartenkinder, fast täglich findet man ein Kind in den Bällen – oder auch nicht, weil es im Bällebad versunken ist.

## Kindergarten WaldKleckse



Förderverein WaldKleckse

lädt ein zum

### Kuchenverkauf am Rathausmarkt



Freitag, 11. Mai 2018,  
8 – 13 Uhr

Alle Einnahmen kommen den Kindern des Kindergartens WaldKleckse Busenbach zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Partnerschaften

# ESTERNAY

### 50 Jahre Partnerschaft mit Esternay

Für die Busfahrt in unserer Partnergemeinde zum 50. Partnerschaftsjubiläum vom 8. - 10.06. sind noch einige Plätze frei. Wer mitfahren möchte, kann sich beim Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees Rainer Lange, Tel. 67339, E-Mail floral@gmx.de, anmelden. Geplante Abfahrt ist am Freitag zwischen 13.30 Uhr und 14 Uhr sowie die Rückkehr am Sonntagabend gegen 22 Uhr.

Die von den Fahrtteilnehmern zu tragenden Fahrtkosten belaufen sich auf 60 € pro Person. Weitere Kosten entstehen nicht. Der Fahrtpreis für die Busfahrt kann auf das Konto des Partnerschaftskomitees überwiesen werden, das dem Mitfahrer nach der Anmeldung bekannt gegeben wird.

Ganz im Sinne des Partnerschaftsgedankens werden wir in Esternay ausschließlich privat untergebracht sein. Überdies gibt es im Ort keine Hotels. Nicht zuletzt deswegen stellen die Quartierbeschaffung und -verteilung zusammen mit der programmabhängigen Termingestaltung des Wochenendes unsere Gastgeber, will heißen: das dortige Partnerschaftskomitee, vor erhebliche organisatorische Aufgaben. Wir bitten deswegen um Verständnis, dass aus diesen Gründen eine Anreise im Privat-Pkw nicht gewünscht ist.

Noch ein Hinweis: Es würde unseren Gastgebern die Organisation erleichtern, wenn bei der Anmeldung gegebenenfalls noch bestehende oder frühere persönliche Kontakte nach Esternay benannt werden könnten.

Ausführliche Informationen zum Ablauf der Reise werden wir dann zu gegebener Zeit allen Reiseteilnehmern unmittelbar zukommen lassen.

## Kirchliche Mitteilungen

### Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862  
E-Mail: ev-kirche-waldbronn@t-online.de  
www.ev-kirche-waldbronn.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8; wenn nichts anderes angegeben ist.

„Wo die Seele atmen kann!“

**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:**

**Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 10. Mai**

11.00 Uhr Gottesdienst im **Kurpark** beim Musikpavillon, bei Regen im Gemeindezentrum. Der Posaunenchor Kleinsteinbach wirkt mit; Pfarrer i.R. Karl

**Sonntag, 13. Mai. „Die wartende Gemeinde“ Exaudi**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Jan Armbruster, Paul Becker und Nele Seifert, Pfarrer Stober  
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Türmchen 

**Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12,32)**

**Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenhaus**

am Rathausmarkt, Saint-Gervais-Ring 4  
Dienstag, 15. Mai, 16.00 Uhr

**Mittwoch, 16. Mai**

20.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet

**Pfingstsonntag, 20. Mai**

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
(Gemeinschaftskelch/Wein), Pfarrer i.R. Karl

**Pfingstmontag, 21. Mai**

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Prädikant Schneller und Annette Vogel

**Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen**

**Besuchsdienstkreis**, Montag, 14. Mai, 9.30 Uhr,

**Sitzung Kirchengemeinderat**, Montag, 14. Mai, 19.30 Uhr

**Bibel teilen**, Dienstag, 15. Mai, 20.00 Uhr

**Spielgruppe „Krabbeltäfer“ für Kinder bis 3 Jahre**, mittwochs, 10.00 Uhr, Kontakt: Simone Lehmann, Telefon 5143771

**Frauentreff**, Donnerstag, 17. Mai, 10.00 Uhr

**Probe Kirchenchor**, donnerstags, 20.00 Uhr

**Schreibwerkstatt**, Freitag, 11. Mai, 10.00 Uhr, Thema:  
„Träume oder: Ich male mir die Welt wie sie mir gefällt“  
**Probe Kinderchor**, freitags, 16.00 Uhr

**Bürozeiten:** Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di von 17 - 18 Uhr  
Pfarramt: Frau Anderer Tel. 6 16 79  
Pfarrer Stober (Vakanzverwaltung) Tel. 0721/68067290  
oder 0170/3059022  
Pfarrerin Rauschdorf (Kasualvertretung) Tel. 07237/3292778  
Weiteres unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt  
und [www.ev-kirche-waldbronn.de](http://www.ev-kirche-waldbronn.de)



## Ökumenische Mitteilungen

### Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



[www.sewk.de](http://www.sewk.de)

**Pfarrer** Torsten Ret, Tel. 652345; [ret@sewk.de](mailto:ret@sewk.de)  
**Diakon** Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, [christl@sewk.de](mailto:christl@sewk.de)  
**Pastoralreferent** Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347;  
[fehling@sewk.de](mailto:fehling@sewk.de)

**Pastoralreferent** Thomas Ries, Tel. 652344; [ries@sewk.de](mailto:ries@sewk.de)  
**GRef'in** Alexandra Kunz, Tel. 652343; [kunz@sewk.de](mailto:kunz@sewk.de)  
**GRef'in** Ursula Seifert, Tel. 652342; [seifert@sewk.de](mailto:seifert@sewk.de)

**Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di u. Fr., 09-11 Uhr**

**St. Wendelin Reichenbach:**  
Pfarrbüro: Frau Kuhnimhof und Frau Nofer-Steigert  
Tel. 652340, [reichenbach@sewk.de](mailto:reichenbach@sewk.de),  
Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr

**St. Katharina Busenbach:**  
Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, [busenbach@sewk.de](mailto:busenbach@sewk.de)  
Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr

**Herz-Jesu Etzenrot:**  
Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, [etzenrot@sewk.de](mailto:etzenrot@sewk.de)  
Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr

**St. Barbara Langensteinbach:**  
Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel. 07202/2146, [karlsbad@sewk.de](mailto:karlsbad@sewk.de)  
Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

**Bitte beachten: Die Telefonsprechstunde am Dienstag,  
15.05., entfällt aus dienstlichen Gründen.**

#### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

**Samstag, 12.05.:**  
14.00 Langensteinbach Hl. Messe  
18.30 Busenbach Vorabendmesse mit Taufe  
21.00 Langensteinbach Pfingstnovene (täglich bis 18.05.)

**Sonntag, 13.05.:**  
08.45 Reichenbach Hl. Messe, anschl. Krankenkommunion  
10.00 Etzenrot Laudes  
10.30 Etzenrot Hl. Messe  
10.30 Busenbach Kinderwortgottesdienst  
im Kindergarten Don Bosco  
14.00 Etzenrot Taufe  
18.30 Etzenrot Marienvesper  
18.30 Busenbach Maiandacht, Kapelle Maria Zuflucht,  
gestaltet von der KF Busenbach

**Montag, 14.05.:**  
08.45 Busenbach Gebetsstunde  
09.00 Reichenbach Morgengebet  
18.30 Busenbach Maiandacht,  
gestaltet von der kfd Busenbach  
18.30 Etzenrot Vesper  
18.30 Reichenbach Anliegebete

**Dienstag, 15.05.:**  
07.50 Busenbach Schülermesse

**Mittwoch, 16.05.:**  
08.00 Reichenbach Schülermesse  
18.30 Etzenrot Fußwallfahrt der kfd zum Josefs-Bildstock,  
Bei schlechtem Wetter Maiandacht in der Kirche  
18.30 Reichenbach Schönstatt-Bündnisfeier

**Donnerstag, 17.05.:**  
18.30 Langensteinbach Hl. Messe

**Freitag, 18.05.:**  
15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht  
18.30 Etzenrot Hl. Messe  
18.30 Spielberg Maiandacht

**Pfingsten**  
**Samstag, 19.05.:**  
14.00 Langensteinbach Hl. Messe für Jubelpaare  
der Seelsorgeeinheit  
18.30 Langensteinbach Vorabendmesse

**Sonntag, 20.05.:**  
08.45 Busenbach Festgottesdienst  
10.30 Reichenbach Festgottesdienst  
11.30 Reichenbach Taufe  
18.30 Etzenrot Feierliche Vesper mit euchar. Segen

**Montag, 21.05.:**  
08.45 Etzenrot Hl. Messe  
10.00 Reichenbach Ökum. Gottesdienst  
in der evang. Kirche Reichenbach

#### Pfingstnovene vom 10. - 19.5.2018 -

##### Eine alte Tradition als Tagesabschluss neu belebt

Das neuntägige Gebet ist eine alte Tradition, in der sich die Gemeinschaft der Gläubigen an neun aufeinanderfolgenden Tagen mit Gebeten in bestimmten Anliegen an Gott wendet. In den Tagen zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten betet die Kirche seit Jahrhunderten um das Kommen des Heiligen Geistes. Wir versammeln uns, wie die Jünger und Maria, und bitten um die Gaben und die Kraft des Geistes Gottes, den Jesus verheißen hat. In diesem Jahr wollen wir die Pfingstnovene vom 10.05. - 19.05.2018 als Tagesabschluss um 21.00 Uhr in Langensteinbach gestalten. Sie sind herzlich zum Mitbeten eingeladen.

#### Glaubensbegegnungen für Erwachsene

##### Ein neues Angebot in der Kirchengemeinde

##### "Lebenskrisen (aus gesundheitlicher Sicht) - wie gehen wir als Christen damit um?"

Bei einem lockeren Waldspaziergang kommen wir ins Gespräch mit Dr. med. Jürgen Kußmann, Arzt und stellv. Sprecher des GT Reichenbach

**Samstag, 12. Mai 2018**, 15.00 Uhr, Reichenbach, Madonnenfigur Ende Merkurstr., von da aus (je nach Wetter und Laune) Spaziergang bis Unterstand-Hütte wenige hundert Meter weiter oder bis Barbara-Ruine  
Anmeldung: Dr. Kußmann, Tel. 07243/9240366, [juergenkußmann@web.de](mailto:juergenkußmann@web.de); bitte geeignete Kleidung für Waldspaziergang und ggf. Verpflegung und Getränk mitnehmen!



### Eine-Welt-Kreis Waldbronn

**Wir freuen uns über Ihren Einkauf  
von fair gehandelten Waren (größtenteils Bio):  
immer samstags und sonntags nach dem Gottesdienst in**

- **Busenbach** in der Bücherei unter der Sakristei
- **Reichenbach** Pfarrzentrum Untergeschoss
- **Langensteinbach** Pfarrer-Benz-Haus
- **Etzenrot 1-mal mtl.** Pfarrheim
- **Die Marktleute des Eine-Welt-Kreises melden sich zurück! Seit Freitag, dem 6. April, stehen wir wieder auf dem Wochenmarkt Waldbronn - sofern das Wetter mitmacht.**

Ihr Eine-Welt-Kreis Waldbronn-Karlsbad

### Meditatives Tanzen

#### Bibel getanzt

Atem Gottes - Heiliger Geist  
Die Tänze schenken einen vertieften Zugang zu Schriftstellen aus der Bibel, so wollen wir an diesem Nachmittag dem Atem Gottes nachspüren.

**Samstag, den 12. Mai 2018**

in Waldbronn Reichenbach im Saal des Pfarrzentrums  
(neben der kath. Kirche St. Wendelin)

**ab 14.30 Uhr** Zeit zum Ankommen,  
bei Kaffee, Tee ... und Gebäck

**15.30 Uhr** Beginn der Tanzeinheit, Ende ca. 17.15 Uhr  
Zur Deckung der Unkosten würden wir uns über einen klei-  
nen Beitrag (3 - 5 €) in die Spendenkasse freuen,  
Anmeldung bitte bis 10. Mai

Regina Rittershofer, 07248/8374 oder  
regina.rittershofer@web.de

Barbara Ring-Rohr, 07202/7827 oder babs.ring@web.de

**Kirchliche Seniorenarbeit****Kath. Altenwerk Langensteinbach****Großer Seniorennachmittag am Samstag, 12. Mai**

Wir beginnen **um 14 Uhr** mit dem Gottesdienst in der Kirche St. Barbara. Im Anschluss laden wir zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrer-Benz-Haus ein. Lassen Sie sich danach von der Schönheit der Schöpfung berühren wie der hl. Franziskus im Sonnengesang. Frau Bartberger lädt uns mit ausgesuchten Fotos zu diesem Thema ein. Es sind Senioren aus der ganzen Seelsorgeeinheit dazu herzlich willkommen! Wer Fahrgelegenheit benötigt: bitte bei Marianne Günther, Tel. 07202-6327, melden.

**Spielberger Treff 65+**

mit dem Vortrag: „Tricks und Betrügereien an der Haustür und unterwegs“ mit Remigius Kraus vom Polizeipräsidium Karlsruhe. Dienstag, 15. Mai, um 15.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Spielberg

**Seniorennachmittag des DRK Etzenrot im Pfarrheim am Dienstag, 15. Mai, um 14 Uhr**

Wir hören einen Vortrag von Frau Brunzlow über Freundschaft im Alter. Herzliche Einladung!

**Kath. Altenwerk Reichenbach**

Herzliche Einladung zu unserem nächsten **Seniorennachmittag am Mittwoch, 16. Mai 2018, um 15 Uhr** im Pfarrzentrum Reichenbach. **Thema: Was wissen wir von den Bienen?**

Günter Bauer, Imker aus Busenbach, erzählt viel Interessantes über eines unserer nützlichsten Insekten.  
Fahrgelegenheit für Gehbehinderte: Wally Anderer, Tel. 07243/61027

**Kath. Pfarrgemeinde  
St. Wendelin  
Waldbronn-Reichenbach****Kath. Offener Treff  
St. Wendelin**

Besucht uns doch einfach im Internet:  
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Nicht immer, aber immer freitags  
von 17.00 – 21.00 Uhr unter der Reichenbacher Kirche  
11.05. Minigolf (Eigenbeitrag von 2 €)  
18.05. Outdoor-KaOT im Kurpark

**Die Ministranten St. Wendelin****Kuchenverkauf zugunsten unserer Romwallfahrt**

Sparen Sie sich das Backen für das Pfingstfest und suchen Sie sich aus unserer leckeren Kuchenauswahl Ihre Lieblingsstücke aus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unserem Kuchenverkauf am Pfingstsonntag, 20.05. nach dem Gottesdienst.  
Ihre Minis

**Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina  
Waldbronn-Busenbach****Kindergottesdienst****Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst**

am 13. Mai 2018 um 10.30 Uhr im **Kindergarten Don Bosco** (Albert-Schweitzer-Str.14).

Wir laden Euch, liebe Kinder mit Euren Eltern ein.

Wir werden zusammen singen, auf das Wort Gottes hören und miteinander beten.

Es wird sicher schön, wenn Ihr dabei seid.

**Kath. Frauengemeinschaft  
Busenbach****Maiandacht**

Wir laden ein zur **Maiandacht am 14. Mai um 18:30 Uhr** in die Pfarrkirche und zum anschließenden Maispaziergang mit Einkehr im Clubhaus Stuttgarter Straße.

Für Gehbehinderte bieten wir eine Mitfahrgelegenheit an.

Wir freuen uns auf unser Zusammensein.

**Jahresausflug am 18. Juli**

Nähere Informationen zu unserem Jahresausflug folgen.

Anmeldung bei Maria Kirchner, Tel.: 67858 oder

Barbara Bächlein, Tel.: 66553

**Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn****Liebe Freunde und Mitarbeiter**

Ein großes Anliegen unseres Missionskreises ist neben der Sorge um die Armen in der Welt die Förderung der Priesterausbildung. Ihre Spende ist eine Gabe in die Zukunft der Kirche - im wahrsten Sinne des Wortes - so schreibt Karin Fenbert - von Kirche in Not in ihrem Dankbrief.

Kirche in Not unterstützt weltweit fast 11 000 Priesterseminaristen. Gerade für das geistlich verdurstende Europa ist der Bekennermut der Priester aus Ländern, in denen sie verfolgt, diskriminiert oder mit dem Tod bedroht sind, Ansporn und Kraftquelle. Bei seinem Besuch in Deutschland erzählte der Erzbischof von Kaduna/Nigeria, dass in seiner Diözese, wo Christen tagtäglich von islamistischen Terroristen gequält, entführt oder gar getötet werden, das Priesterseminar aus allen Nähten platzt. Über 170 junge Männer studieren und leben dort. Und das ist kein Einzelfall. In anderen Ländern Afrikas, Asiens, Lateinamerika - und auch in Osteuropa ist es ähnlich.

Erzbischof Ndagoso schickt einen wichtigen Gruß zu allen Wohltätern mit der Zusage, dass die Priester und Seminaristen für alle beten, damit Er sie segne und sie als Werkzeug für die notleidende Kirche und verfolgten Christen in über 140 Ländern weiterwirken können.

Für den MTK Inge Doll

**Kolpingsfamilie Busenbach****Maiandacht an der Kapelle Maria Zuflucht**

**Am Sonntag, 13. Mai um 18.30 Uhr,**

lädt die Kolpingsfamilie Busenbach zu ihrer traditionellen Maiandacht an der **"Kapelle Maria Zuflucht", Hellenstraße** ein.

Mit Gebeten und Liedern wird das Leben und Wirken der Gottesmutter gefeiert.

Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht in der Pfarrkirche St. Katharina, Busenbach statt. Die Kirchenglocke läutet dann um 18.00 Uhr.

### Pfingstwallfahrt nach Moosbronn

Am Pfingstmontag den 21. Mai, laden wir wieder zur traditionellen Pfingstwallfahrt ein. Die Wallfahrt steht unter dem Leitwort "Pilgern - Hoffnungszeichen für unsere Welt".

An drei Stationen werden wir mit Liedern und Gebeten Hoffnungszeichen für den Glauben im Alltag geben.

Beginn der Wallfahrt ist um 8.00 Uhr am Sportplatz Schöllbronn.

Die Heilige Messe feiern wir um 11.00 Uhr in der Wallfahrtskirche "Maria Hilf" in Moosbronn mit Pfarrer Wolfgang Meny.

### Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot



#### Eine-Welt-Verkauf

Der nächste Verkauf findet am Sonntag, 13. Mai 2018 nach dem Gottesdienst im Pfarrheim statt. Es werden Kaffee und andere Waren aus dem fairen Handel angeboten. Bitte unterstützen Sie unseren Verkauf.

### Kath. Frauengemeinschaft Etzenrot



#### Fußwallfahrt

Am Mittwoch, 16. Mai 2018 findet unsere Fußwallfahrt zum Josefsbildstock, Am Sohl, statt. Wir treffen uns um 18.30 Uhr auf dem Kirchhof und gehen dann gemeinsam zum Bildstock. Anschließend kehren wir in der Pizzeria Toscana ein. Bei schlechtem Wetter treffen wir uns in der Kirche. Über eine rege Teilnahme freuen wir uns.

Es sind alle Mitbürger aus der Seelsorgeeinheit und von außerhalb eingeladen. Über neue Gesichter würden wir uns sehr freuen!

Ihre kfd Etzenrot

### Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn

Mittwoch 9. Mai

GESCHENKE

ZUM

MUTTERTAG

WAS IHR BASTEN, KANN IHR NATÜRLICH NICHT VERKAUFEN WERDEN...

## Jugendtreff Waldbronn

### FERIENBETREUUNG 2018

27.08. - 07.09.

IM JUGENDTREFF WALDBRONN

- Wochenweise Ferienbetreuung für Schulkinder in den Sommerferien
- Für Kinder von 6 bis 12
- Montag bis Freitag von 07.30 bis 16.30  
Pädagogische Betreuung inkl. Mittagessen und Getränke
- UKB pro Kind und Woche: € 70  
Im Kostenbeitrag sind neben Betreuung und Verpflegung auch Bastelmaterial sowie Eintrittsgelder und Fahrtkosten enthalten.  
Ermäßigung für Geschwister / bei Anmeldung mehrerer Kinder  
Kinder mit Behinderung können nach Absprache ebenfalls teilnehmen
- Anmeldung im Jugendtreff Samstag 12. Mai 14 Uhr
- Anmeldeformulare gibt es auch im Rathaus/Bürgerbüro, im Jugendtreff und auf der Homepage des Jugendtreffs: [www.jugendtreff.de](http://www.jugendtreff.de)

ermisallee 2    jugendtreff waldbronn    [www.jugendtreff.de](http://www.jugendtreff.de)

Mittwoch 18. Mai

### Insekten-Hotel

Nist- und Überwinterungshilfe für nützliche Gäste wie zum Beispiel Hummeln, Wildbienen, Florfliegen oder Ohrwürmer, und eine Beobachtungsstation für angehende Biologen!

#### Programm vom 09.05. - 16.05.2018

##### Jugendtreff Waldbronn

Mittwoch 09.05.:	15:00 - 18:00	Kinder-Treff: Muttertagsgeschenke
	18:00 - 21:00	Offener Treff geschlossen
Donnerstag:	Feiertag	



Freitag:	14:00 - 16:00	MOKI: Hellenstraße, Busenbach (Thema: Theater)
	16:00 - 21:00	Offener Treff
Samstag:	14:00	Anmeldung Ferienbetreuung 2018
		LAN-Party (nur mit Anmeldung, Infos im Treff)
Montag:	10:00 - 13:00	Bürozeit
	14:00 - 16:00	Jugendbüro
Dienstag:	15:00 - 18:00	U14 Treff: Insektenhotel
	18:00 - 21:00	Offener Treff
Mittwoch,	15:00 - 18:00	Kinder Treff: Insektenhotel
16.05.:	18:00 - 21:00	Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen wie immer unter [www.jugendtreff.de](http://www.jugendtreff.de) oder auf Facebook.

### Jugendzentrum Karlsbad

Freitag:	16:00 - 21:00	Offener Treff mit Kochen (ab 13 Jahren)
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff (14-tägig)
Montag:	11:00 - 13:00	Bürozeit
	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 18:00	U16 Treff (12-15 Jahre)
Dienstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 19:00	Offener Treff
Mittwoch:	16:00 - 18:00	Kinder Treff (Klasse 1-4)
	18:00 - 21:00	Offener Treff

## Vereinsnachrichten



### Heimatstuben Waldbronn



*Heimatstuben  
Waldbronn*

**41. Internationaler Museumstag**

**Sonntag, 13. Mai 2018**

*Wir haben geöffnet von*  
**11.00 – 16.00 Uhr**

Stuttgarter Straße 23  
Waldbronn-Reichenbach

**Kostenlose Führungen und freier  
Eintritt**

### Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.



#### Jugendrotkreuz Etzenrot

Das Jugendrotkreuz Etzenrot trifft sich jeden Dienstag um 18.00 Uhr **außer in den Schulferien** im Übungsraum des Feuerwehrhaus Etzenrot. Es freut sich auf euer Kommen das Team vom JRK Etzenrot

### Blutspenden sind lebensrettend!

#### DRK-Blutspendedienst bittet im Mai rund um Feier- und Brückentage um Spenden

Der Mai lockt mit Frühlingswetter und vielen Feier- und Brückentagen. Täglich werden dennoch in Baden-Württemberg knapp 1.800, in Hessen knapp 900 Blutspenden benötigt. Jede einzelne Blutspende ist entscheidend und kommt direkt beim Patienten an. Beispielsweise konnte Friederike Streckenbach gerettet werden, als sie wenige Tage nach der Geburt ihrer Tochter Ida aufgrund von Blutungen in der Gebärmutter mehrere Liter Blut verlor. Die folgende Notoperation überlebte sie nur dank Blutspenden! Tomek Kaczmarek aus Stuttgart überlebte nach einer Herzerkrankung und mehreren Operationen dank freiwilliger Blutspender. In einer Not-OP wurden ihm 30 Blutkonserven transfundiert. Auch im Kampf gegen Krebserkrankungen wie beispielsweise einer Leukämie, werden Blutpräparate benötigt, teilweise mehr als 100 Spenden. Die Liste, bei welchen Erkrankungen Blut benötigt wird, ist noch vielfach erweiterbar.

Damit allen Patienten auch im Frühlingsmonat Mai geholfen werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende

#### am Dienstag, dem 22.05.2018

#### von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr in WALDBRONN/ETZENROT, Gesellschaftshaus, Kirchstraße 23

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

### DLRG Waldbronn e.V.



[www.waldbronn.dlrg.de](http://www.waldbronn.dlrg.de)

#### Sommertraining ab 7. Mai 2018

Montag	Bahn 1	Bahn 2
18:15 - 19:00 Uhr	Frösche	Belugas
19:00 - 20:00 Uhr	Haie	

Freitag	Bahn 1	Bahn 2
18:15 - 19:00 Uhr	Guppis	Krabben
19:00 - 20:00 Uhr	Rochen	Piranhas

Treffpunkt jeweils 15 Minuten vor Trainingsbeginn am DLRG-Häuschen.

Fragen zum Training an: [ausbildung@waldbronn.dlrg.de](mailto:ausbildung@waldbronn.dlrg.de)

#### Bade-Saison-Eröffnungsparty (BSE) und Anbaden, 04./05.05.2018

Endlich wird's wieder Sommer und damit beginnt auch die Badesaison im Freibad. Um das gebührend zu feiern, trafen sich fast vierzig DLRGler zu unserer **BSE- (Bade-Saison-Eröffnung-) Party**. Durch das wunderbare Wetter kamen auch gleich Sommergefühle auf und wir genossen die Hamburger, Pommes und die von den Eltern mitgebrachten Salate und Kuchen auf unserer DLRG-Terrasse. Die Jugend schaute in unserem Open-Air-Kino einen Film, saß danach bis spät in die Nacht am Lagerfeuer und übernachtete anschließend im Freibad.

Am nächsten Morgen fand das traditionelle **Anbaden** statt. Gemeinsam mit Bürgermeister Franz Masino und einigen Badegästen sprangen wir ins 25 Grad warme Nass. Anschließend fand das Wettschwimmen um den Wanderpokal „tapferer Eiszapfen“ statt. Die Trophäe blieb wieder mal in Vereinhänden. Malik Kusdil belegte den 1. Platz, während Julian Altenburger den 2. Platz vor Lisa Marandino erreichte.

**Termine:**

08.06.2018 Freibadlager  
21.07.2018 **Freibadfest - 50 Jahre DLRG Waldbronn**  
mit 6-Stunden-Schwimmen, Kinderprogramm,  
Kaffee und Kuchen, DLRG-Cocktailbar,  
3. Waldbronner Freibadlauf, Live-Musik u. v. m.



**ARCHE e.V.**

**OAK - Offener Arbeitskreis Freie Energiearbeit "Loslassen."** - Jeder meint damit etwas anderes. Sprachverwirrung durch Präzision aufheben.

Mo, 21.05.2018 - Ina Vetter, 0 72 36 - 279 98 21

**MEDIT - Meditation** Ruhig werden.

Die Dinge geschehen lassen.

Mi, 16.05.2018 - Karin Heim, 0 72 36 - 279 12 09

**kid - eke - pas**

ARCHE steht in Kontakt mit dem Bundesdeutschen Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz bezüglich der gesetzlichen Neuregelung für ein Nach-Ehe-Modell für Trennungs- und Scheidungskinder. Lesen Sie bald mehr.

*ARCHE für Kinder, Eltern, Großeltern, für Familien und, für ein glückliches Leben in ihrer Heimat - überparteilich und überkonfessionell, arbeitet weltweit für die Rechte der Kinder !*

**Frühsexualisierung in unseren Kindergärten und Schulen**

Aus der Kooperation mit Citizen Go: "Die indoktrinierende Berliner Kita-Broschüre „Murat spielt Prinzessin, Alex hat zwei Mütter und Sophie heißt jetzt Ben“ wird trotz massiver Kritik und breiten Widerstandes nicht zurückgezogen. Ein Antrag der Berliner **CDU** gegen diese Broschüre, der auch von **FDP** und **AfD** unterstützt worden war, wurde gestern im Bildungsausschuss des Berliner Abgeordnetenhauses von **SPD**, **Linke** und **Grünen** abgelehnt.

Zur Erinnerung: Kurz nachdem die Protest-Petition „Kein Vielfalts-Sex in Kitas: Indoktrinierende Broschüre sofort zurückziehen!“ auf Citizen GO an die Berliner Oppositionsparteien gestartet worden war, hatte die **CDU-Fraktion** einen Antrag gestellt, die Verbreitung der Broschüre „unverzüglich zu stoppen“. Die **AfD** beantragte darüber hinaus eine konsequente Anwendung des „Indoktrinationsverbotes“ und die **FDP** forderte, den „vorrangigen Erziehungsauftrag der Eltern zu respektieren“ und die „einseitige Beeinflussung von Kindern“ zu vermeiden. ...“

>>> Frage: Wurde ARCHE mit ihrer bereits genehmigten Veranstaltung im Kulturtreff zur Thematik "Frühsexualisierung" mit Experten deswegen rausgeschmissen, weil der Bürgermeister der **SPD** angehörte? Fassungslos: Aufstehen und informieren gegen Frühsexualisierung unserer Kinder - das nennen sie "rechts" ! ... Das muss man sich mal geben !

**VdK Waldbronn**

**VdK Infos**

**VdK fordert: Zuverdienstgrenzen in der Grundsicherung im Alter erhöhen**

Ältere mit geringen Renten erhalten häufig Grundsicherung im Alter. Wollen oder müssen sie sich etwas dazu verdienen, dürfen sie von ihrem Verdienst viel weniger behalten als Empfänger von Arbeitslosengeld II in der gleichen Situation. Das Bundessozialgericht hat diese Praxis nun bestätigt. Der Sozialverband VdK kritisiert diese ungleiche Behandlung des Zuverdienstes und fordert rechtliche Nachbesserungen.

**VdK fordert: Vertretung der Rentner an Rentenkommission beteiligen**

Verschiedene Medien berichten heute über die geplante Rentenkommission der Bundesregierung und ihre voraussichtliche Besetzung. Der Sozialverband VdK kritisiert, dass der Verband als Vertretung von Rentnerinnen und Rentnern in Deutschland nicht an der Kommission beteiligt werden soll.

**VdK fordert: Thema Altersarmut endlich angehen**

Heute hat das Statistische Bundesamt neue Zahlen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung her-

ausgegeben. In Deutschland bezogen im Dezember 2017 knapp 1 059 000 Personen ab 18 Jahren Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Wie das Statistische Bundesamt mitteilt, waren das 3,2 Prozent mehr Leistungsberechtigte als im Dezember 2016.

Mehr dazu auf der VdK Homepage:  
<https://www.vdk.de/deutschland/>

**Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.**

**Maiwanderung**

Zu unserer Maiwanderung am **Samstag, den 26. Mai** laden wir recht herzlich ein. **Wir treffen uns um 10.45 Uhr beim Vereinsheim des MSC Waldbronn in der Bahnhofstraße.**

Nach einer kurzen Einführung von Thomas Pikel wandern wir zum Klärwerk in Neurod. Die Wanderung geht zum Bahnhof Busenbach, über die Brücken an der Alb und am Kanal und dauert etwa 1 Stunde. Unsere Feldküche bewirbt uns mit einem kleinen Umtrunk. Danach so gegen 12.15 Uhr besichtigen wir das Klärwerk. Die Führung dauert ca. 1 Stunde. Anschließend wandern wir zum Campingplatz in Neurod, wo wir gegen 13.15 Uhr ankommen.

In der Gaststätte „An der Kochmühle“ können wir uns mit einem Mittagessen stärken und den Tag mit einem geselligen Beisammensein ausklingen lassen.

**Anmeldung ist bis spätestens 22. Mai unbedingt erforderlich (auch für die Mitfahrer) bei: Klaus Schäfer 0152 / 53864953 oder Hanne Toniolo 69447.**

**Kleintierzuchtverein C 573  
Busenbach e.V.**



[www.klzv-busenbach.de](http://www.klzv-busenbach.de)

**Fest auf der Wiese**

**beim Kleintierzuchtverein Busenbach  
Vatertag, 10. Mai 2018  
am Waldsaum hinter der Kapelle**

Verbinden Sie ihren Vatertagsausflug oder Ihren Spaziergang mit ihren Freunden und Bekannten mit einem gemütlichen Stelldichein bei uns.

Genießen Sie neben „Vogelbräu“ und Spezialitäten der Privatbrauerei Hoepfner allerlei alkoholische und nichtalkoholische Getränke, auch das Beste aus unserer bekannt guten Küche. Lassen Sie sich auch mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnen.

Verbringen Sie einige schöne Stunden bei uns.

Wir sind ganztägig für Sie da.

**Kleintierzuchtverein Busenbach**

**Kleintierzuchtverein C 524  
Etzenrot e.V.**



**Frühlingsfest**

mit Jungtierschau des Kleintierzuchtvereins Etzenrot

**Wo: Wiesenfesthalle Waldbronn-Etzenrot**

**Wann: Sonntag, dem 3. Juni 2018 ab 10:00 Uhr**

Unser Küchenteam verwöhnt Sie wieder mit **hausgemachtem Sauerbraten** und **leckerm Jägerbraten**. Beides mit Spätzle/ Pommes frites und Salat. Aber auch für den kleinen Hunger ist bestens gesorgt. Freuen dürfen Sie sich auch wieder über eine große Anzahl an **selbstgebackenen Torten und Kuchen**, die an unserer Kuchentheke angeboten werden!

**Wir laden Sie herzlich zu unserem diesjährigen Frühlingsfest mit Jungtierschau ein. Stattfinden wird dieses Jahr erstmalig auch ein kleines Kaninhop-Turnier.**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Ihr Kleintierzuchtverein C 524 Etzenrot e.V

## Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.



Nach drei Trainingsflügen konnten unsere Tauben zum ersten Wettflug dieser Saison in Luneville gestartet werden. Beteiligt waren dabei 36 Züchter der Reisevereinigung Karlsruhe und Umgebung mit 1514 Tauben. Der Auflauf erfolgte um 8:50 Uhr bei gutem Wetter und schon um 10:22 Uhr konnten die ersten Tauben auf ihrem Schlag zuhause konstatiert werden. Sie hatten die 153 km Flugstrecke mit einer mittleren Geschwindigkeit von 1649 m/Min zurückgelegt. Innerhalb von nur 6 Minuten waren alle Preise vergeben. Unser Verein konnte mit 66 Tauben 30 Preise erringen. Als nächste Aufgabe für unsere Jungtauben steht ein Wettflug ab Toul mit 190 km auf dem Programm.

Ihr Albtalbote

## Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"  
[www.gvbusenbach.de](http://www.gvbusenbach.de)

### Sängerfest

Das Sängerfest des GV Freundschaft Busenbach war in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Der Gesang befreundeter Vereine bereicherte wieder dieses Fest.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Besuchern bedanken. Wir danken allen die dazu beigetragen haben, dass wir ein tolles Sängerfest feiern konnten. Es wäre ohne die vielen Helfer und Helferinnen in den Ständen und allen die uns beim Auf- und Abbau tatkräftig unterstützt haben nicht möglich gewesen. Dank gilt auch allen Kuchenbäckerinnen für ihren unermüdlichen Einsatz.

## Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



**CONCORDIA Kids am 12. Mai auf der Karlsruher Seebühne**  
Am Samstag, den 12. Mai 2018 findet auf der Seebühne im Karlsruher Stadtgarten das diesjährige Kinderchortreffen des Chorverbandes Karlsruhe statt. 10 Chöre aus dem Stadt- und Landkreis Karlsruhe mit insgesamt etwa 200 singenden Kindern werden mit von der Party sein und den hoffentlich zahlreichen Besuchern ein facettenreiches und unterhaltsames Programm bieten.

Unter den Teilnehmern der Veranstaltung werden auch die CONCORDIA Kids mit ihrer musikalischen Leiterin Bettina Horsch sein. Das Singen der Nachwuchshoffnungen der Gesangvereine beginnt um 12.15 Uhr.

Die jüngsten Sängerinnen und Sänger der CONCORDIA freuen sich auf viele Besucher und zahlreiche Unterstützung bei ihrem Auftritt beim diesjährigen Kinderchor-Event. Vielleicht lässt sich ja für die Fans der Kinderchöre ein Besuch der Veranstaltung mal wieder mit einem Bummel durch den Karlsruher Zoo verbinden, wo an diesem Tag im Rahmen des DRK-Familientages ein buntes und interessantes Programm geboten wird.

## Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



### Danke!

Auch in diesem Jahr stellte das erste Orchester des Harmonikarings Busenbach bei seinem diesjährigen Frühjahrskonzert sein Können unter Beweis. Wieder einmal zeigte das 1. Orchester die Vielfältigkeit der Akkordeonmusik.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Mitgliedern und Besuchern bedanken, die uns bei unserem Konzert unterstützt haben. Besonderer Dank gilt hierbei der Gemeinde Waldbronn.

Wir bedanken uns insbesondere bei allen aktiven Spielern sowie bei unserem Dirigenten André Thoma ohne die ein Konzert nicht möglich wäre.

## Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



[www.musikverein-busenbach.de](http://www.musikverein-busenbach.de)

## Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



### Kirchenkonzert 2018

„Es war so ein schönes Konzert“ bescheinigten uns zahlreiche Besucher des Kirchenkonzerts unter der Leitung unseres neuen Dirigenten Fabian Müller am Sonntag, 29. April 2018. Für dieses Lob und Ihren Applaus bedanken wir uns von Herzen. Dank sagen wir auch dem kath. Kirchenchor Reichenbach/ Etzenrot unter der Leitung von Monika Kessler für die Mitwirkung beim Konzert. Nicht zuletzt bedanken wollen wir uns auch für die großzügigen Spenden, die wir für die Jugendarbeit der Kirchengemeinde weitergeben und für unsere eigene Jugendarbeit verwenden werden.

## Unsere nächsten Termine

### Pfingstmontag, 21.05.2018

Frühschoppenkonzert beim Musikfest des MV „Edelweiß“ Busenbach in der Festhalle Waldbronn.

### Heute schon vormerken!

Von **Samstag, 09. bis Montag, 11. Juni 2018**, findet unser **Musikfest** in der Festhalle Waldbronn statt. Freuen Sie sich heute schon auf „Blasmusik und mehr...“ und weitere Aktivitäten für Jung und Alt.

Weitere Termine und Neuigkeiten finden Sie auch auf unserer Homepage [www.mv-lyra-reichenbach.de](http://www.mv-lyra-reichenbach.de)



## TSV Reichenbach e.V.

[www.tsvreichenbach.de](http://www.tsvreichenbach.de)

### SPORTFEST DES TSV REICHENBACH Donnerstag, 10.05. bis Sonntag, 13.05. Sportzentrum Waldbronn

**Der TSV Reichenbach veranstaltet von Donnerstag, den 10.05., bis Sonntag, den 13.05., sein diesjähriges Sportfest. Im Sportzentrum und in der Festhalle wird an vier Tagen ein reichhaltiges Sport- und Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt geboten.**

Der Donnerstag steht ab 10.00 Uhr im Zeichen des Schülerleichtathletik- und Behindertensportfestes. Seit über 30 Jahren führt der TSV Reichenbach mit seiner Leichtathletikabteilung die in ganz Baden-Württemberg einzigartige Veranstaltung durch, bei der Behinderte und Nichtbehinderte sich gemeinsam in verschiedenen Leichtathletikdisziplinen messen.

Um 14 Uhr wird ein F-Jugend-Spielfest veranstaltet, um 17 Uhr kommt es zum Aufeinandertreffen der E-Junioren des TSV und der Mannschaft aus der französischen Partnergemeinde St. Gervais, die vier Tage in Waldbronn verbringt. In der Festhalle präsentiert ab 19.00 Uhr die TSV - Turnabteilung mit Organisatorin Renate Holbach den TSV - Unterhaltungsabend, an dem verschiedene Turn- und Tanzgruppen ihr Können auf der Festhallenbühne zeigen werden, unter anderem Emotion Dance sowie die Tanzgruppen des MV Lyra und des GV Concordia Reichenbach.

Am Freitag findet ab 16 Uhr der TSV-Rentnerstammtisch statt. Ab 17.30 Uhr gibt es ein Elfmeterschießen für Vereins- und Freizeitmannschaften.

**Am Freitagabend findet die große BISTRO YES - REVIVAL - PARTY statt, bei der die Gäste des sehr beliebten Reichenbacher Bistros ein Wiedersehen feiern können.**

Das sportliche Programm am Samstag beginnt um 13.00 Uhr mit einem Bambinispielfest, bei dem die jüngsten Fußballer ihren Spaß haben werden, anschließend spielen die C-Mädchen der SG Waldbronn gegen Ketsch. Der Samstagabend steht ganz im Zeichen Italiens. Im Rahmen der Italienischen Nacht präsentiert sich auf der Festhallenbühne ab 20.30 Uhr die Italoband **EROS AMARETTI**, der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Am letzten Sportfesttag Sonntag geht es dann auf dem grünen Rasen nochmals rund, ab 11.00 Uhr wird ein F-Junioren-Spielfest durchgeführt, gleichzeitig spielen die B 2 - Junioren des TSV. Ab 12 Uhr gibt es Spiel- und Mitmachaktionen für Kinder.

Um 14 Uhr spielt die 2. Mannschaft des TSV ihr Lokalderby gegen die 2. Mannschaft des Langensteinbach, um 16 Uhr kommt es dann zum spannenden Aufeinandertreffen der 1. Mannschaften des TSV Reichenbach und des FC Heildesheim.

Den Abschluss des Sportfestes bildet dann die Verlosung der großen Tombola am Sonntagabend.

An allen vier Tagen ist natürlich für Speis und Trank bestens gesorgt, das TSV - Team freut sich auf vier erlebnisreiche Sportfesttage.



## FC Busenbach e.V.

### Größte Torwertschule Europas am 29.05.2018 zu Gast beim FC Busenbach 1920 e.V.

Im Zuge der „... der Weg zur Nr.1!“ - Tour veranstaltet der FC Busenbach 1920 e.V. in Kooperation mit der Torwertschule Benjamin Rudolph am 29.05.2018 einen Tag des Torhüters für Torhüterinnen und Torhüter aller Altersklassen (ab 7 Jahren). Los geht es um 08:30 Uhr auf dem Vereinsgelände des FC Busenbach 1920 e.V. Nähere Informationen zum Trainingstag, die Kontaktdaten, sowie die Anmeldung können direkt über die Website der Torwertschule Benjamin Rudolph unter [www.goalkeeper-events.de](http://www.goalkeeper-events.de) vorgenommen werden.

### Jugendabteilung

**E3-Jugend:** Vergangenen Freitag musste die E3 gegen ihren bisher stärksten Gegner Grünwinkel 2 antreten. Unsere Kontrahenten waren durchschnittlich einen Kopf größer als unsere Truppe, was uns sehr zögerlich spielen ließ. Unsere Mannschaft traute sich kaum in Zweikämpfe zu gehen. Waren die erste Halbzeit stark eingeschüchtert und lagen zur Halbzeitpause 4:1 zurück. Unser Tormann fiel aus, daher mussten wir einen wichtigen Feldspieler für unseren Kasten opfern. Dies machte sich auf dem Feld natürlich bemerkbar. Durch aufbauende Worte von den Trainern und einer Umstellung innerhalb des Teams gelang es uns, das Spiel in der zweiten Hälfte wieder in Griff zu bekommen. Wir rafften uns auf, gaben nicht auf und schafften es bis kurz vor Ende auf ein 4:4 aufzuholen. In den letzten zwei Minuten bekam der FC Busenbach durch ein Foul einen Elfmeter. Auf dem Feld war absolute Ruhe, als sich Arian zum Schuss bereit machte. Er versenkte die Kugel und brachte unsere Bande eine Minute vor Schluss in Führung. Vor der großen Leistung zog der Trainer seinen Hut und lud die gesamte Mannschaft zur Belohnung zu MC Donalds ein. Es spielten: Fabio, Arian, Thorben, Oliver, Sophia, Mika, Marc, Steffen und Marlon

**E2-Jugend:** Am letzten Samstag empfing uns der nicht einfache Gegner SpVgg Durlach- Aue 2. Die ersten zwanzig Minuten waren die Mannschaften auf Augenhöhe. Jeder hatte Torchancen, die nicht verwandelt wurden. Der Ballbesitz war ausgeglichen und jedes Team versuchte das Spiel aufzubauen, was sich spätestens vor dem Strafraum im Sand verlief. Unser Trainer stellte dreimal die Mannschaft um, bis wir es schafften nach zwanzig Minuten den Führungstreffer zu erzielen. Wie vermutet, platzte danach der Knoten und es fiel kurz darauf das 0:2, bevor der Halbzeitpfiff ertönte. In der zweiten Hälfte ließ die Kondition der Gegner deutlich nach und wir konnten unseren Sieg deutlich erhöhen. Mit einem 1:6 verließen wir den Platz. Große Leistungen erbrachten die beiden Tormänner der Teams. Sie parierten einige starke Bälle hervorragend. Das neu zusammen gestellte Mittelfeld war sehr laufstark und mit Efe, Thorben und Maddox absolut torgefährlich. Sie bauten aus der Mitte das Spiel auf und konnten durch perfekte Pässe die Bälle versenken. Die Abwehr war sehr hartnäckig und ließ es nicht zu, den Gegner offensiv spielen zu lassen. Es spielten: Jannis, Efe, Marc, Arian, Maddox, Justus, Sophia, Thorben und Jakob

### Spielevorschau Jugend:

#### Sa., 12.05.

12:15 Uhr D1 SpVgg Durlach-Aue - SG FCB/SVL  
15:00 Uhr C2 SG DJK/FV Daxlanden - SG FCB/SVL  
15:00 Uhr C1 SG FCB/SVL - Karlsruher SV  
17:30 Uhr A1 SG Rheinstetten - SG FCB/SVL

#### So., 13.05.

10:30 Uhr A2 FC West Karlsruhe - SG FCB/SVL  
10:30 Uhr B1 SG FCB/SVL - SG Pfinztal

#### Di., 15.05.

18:30 Uhr C2 FV Ettlingenweier - SG FCB/SVL

**Die nächste Altpapiersammlung findet am 12. Mai statt!**

Die Jugendabteilung bedankt sich schon im Voraus recht herzlich!

## TSV 1907 Etzenrot e.V.



www.tsv-etzenrot-1907.de

### 1. Mannschaft:

Dank einer geschlossenen und kämpferisch ganz starken Mannschaftsleistung konnte sich der TSV beim Tabellen-sechsten FC Alem. Eggenstein II, welcher sich bis vor einer Woche noch Hoffnungen auf den Relegationsplatz machen durfte, ein verdienten und sehr überraschendes 1:1-Remis erkämpfen.

Durch einen blitzsauberen Konter ging der TSV durch B. Bönisch nach 20 Minuten in Front, konnte diese Führung mit unglaublich viel Einsatz bis in die 71. Minute halten, ehe die Eggensteiner nach langem Anrennen zum Ausgleichstreffer kamen.

Kompliment an die Mannschaft, die sich durch unfassbar großen Einsatzwillen diesen Überraschungszähler absolut verdient hat.

### Nächste Spiele:

Mi., 9. Mai, 19.15 Uhr: ASV Hagsfeld II – TSV  
So., 13. Mai, 15 Uhr: TSV – TSV Auerbach II

### Freizeitturnier beim TSV-Sportfest 2018!

Wann? Samstag, 30. Juni 2018, ab ca. 15 Uhr.

Wo? Sportfest TSV Etzenrot.

Keine Angst!! WM-technisch verpasst ihr nichts. Zum Turnier wird parallel das erste Achtelfinal-Spiel (16 Uhr) auf Leinwand übertragen. Auch am Abend nach dem Turnier gibt es das zweite Achtelfinale (21 Uhr) auf Leinwand oder in der „Sportfest-Bar“ (öffnet um 20 Uhr) auf HD-TV live!  
Anmeldung unter: sportfest@tsv-etzenrot-1907.de

### Info Vereinsgaststätte:

Unsere Vereinsgaststätte bietet neben knusprigen halben Hähnchen leckere Schnitzel und weitere schmackhafte Gerichte. Überzeugen Sie sich selbst!

Öffnungszeiten: Montag ab 18 Uhr, Dienstag, Donnerstag und Freitag ab 17 Uhr, Samstag 15 bis 18 Uhr, Sonntag 10.30 bis 13.30 Uhr (Frühschoppen, bei Heimspielen ganztägig bis 20 Uhr geöffnet). Mittwoch ist Ruhetag.

Und schließlich noch ein **Glückwunsch an unseren Nachbarn!** Der gesamte TSV Etzenrot gratuliert seinem Nachbarn, dem FC Busenbach, ganz herzlich zur verdienten Meisterschaft und zum Aufstieg in die Kreisliga. Schon heute wünschen wir viel Erfolg in der neuen (alten) Spielklasse.

## SG Waldbronn



Die Damen der SG besiegten in einem einseitigen Match die Spfr. Forchheim mit 8:1, wobei Julia Krämer (3), Natalie Körner (2), Alisa Jeckel und Sanja Münch trafen. Zur Partie gegen den 1. FC Schellbronn traten die Gäste nicht an, sodass man kampfflos drei Zähler im Kampf um die Meisterschaft zugesprochen bekam.

Am kommenden Samstag kann man durch einen Sieg über den FV Bruchhausen die Staffelleisterschaft endgültig perfekt machen.

Die B - Mädchen verloren zuletzt ihre beiden Partien in Viernheim und in Hoffenheim teilweise sehr unglücklich. Zunächst unterlag man in Viernheim mit 0:2, wobei man beide Gegentreffer erst in den Schlussminuten kassierte. In Hoffenheim unterlag man nach guter Leistung nur knapp mit 0:1. In der letzten Woche hatten die C-Mädchen zwei schwere Spiele. Beide Gegner spielten in der Vorrunde in der Verbandsliga. Gegen den Meister TSV Neckarau verschlief man den Start und lag durch drei unnötige Standards nach 20 Minuten bereits 0:3 zurück. Danach fanden wir ins Spiel und Emi Deger schaffte den Treffer zum 3:1. In der zweiten Hälfte waren wir die bessere Mannschaft, konnten leider

keine weiteren Treffer erzielen. In der Schlussphase erhöhten die Mannheimer durch einen Konter zum 4:1. Gegen den zweiten Gegner den KSC ging es ähnlich los wie gegen Neckarau. Bereits in der ersten Minute erzielte der KSC die 1:0 Führung. Doch nach 15 Minuten bekamen wir das Spiel immer besser in den Griff. In der letzten Minute der ersten Halbzeit legte Lina Rapp einen Ball Lilly Yousefian auf, die diesen aus ca. 25 m erfolgreich im Tor unterbrachte. Unsere Mädchen kämpften selbstbewusst gegen eine spielerisch bessere Mannschaft und konnten sogar den verdienten 2:1 Siegtreffer erzielen. Eine tolle Kombination ausgehend von Leoni Yousefian auf Emi Deger, konnte Sarah Mlynek erfolgreich abschließen.



## TVB



### Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

### Abteilung Jedermann-Sport

Wir sind eine Gruppe von gut 20 Frauen und Männern in doch schon etwas fortgeschrittenen Jahren. Durch altersgerechten Sport versuchen wir Fitness und Gesundheit zu erhalten und sogar noch zu steigern.

Unser Programm, jeden Freitagabend (außer in den Ferien) in der Halle der Anne-Frank-Schule

- 19:15 Uhr: Nordic Walking
- 20:30 Uhr: Gymnastik
- Ca. 21:30 Uhr: Volleyball
- Ca. 22:15 Uhr: Gemütliches Beisammensein im Gastraum der TVB-Halle

Bei uns gibt es keinen Leistungszwang und keinen Stress. Jeder entscheidet selbst was ihm gut tut und was er besser lässt. Natürlich ist auch die Teilnahme an den o. g. Programmpunkten jedem freigestellt.

Auch „touristisch“ sind wir sehr aktiv. Jedes Jahr gibt es 4 – 5 Wanderungen. Der Höhepunkt des Jahres ist aber das „Trainingslager“, ein 3-tägiger Wochenendausflug mit Übernachtungen in Hotels oder in Häusern von Sportbünden. Im letzten Jahr z. B. waren wir im Schwarzwald in Simonstal. „Auf dem Programm standen u. a. Wanderungen und unser traditioneller Singabend.“

Kommen Sie doch einfach mal unverbindlich vorbei und schauen sich die Sache an.

Info:

- Wolfgang Albrecht, Abteilungsleiter: 07243 / 66150
- Werner Merz, Übungsleiter: 07243 / 68876

### Verwaltung

Nächste Sitzung am 14.05.2018, 19:30 Uhr

### Abt. Tischtennis

**+++ Achtung +++ Terminänderung +++**

#### Damen 1. Bundesliga +++ Halbfinale +++

Zum **Rückspiel in den Play-Offs** am **Sonntag, den 13.05.2018 um 15 Uhr** erwartet die Mannschaft des TVB die TTG Bingen/Münster Sarmsheim, die nach der Runde auf Platz 1 der Tabelle stehen, in der TVB Arena, Schulstr. 17 in Busenbach. Toll wäre es, wenn wieder so viele Zuschauer und Fans kommen würden um die Mädels bei einer so besonderen Partie, dem **Play-Off Halbfinale**, lautstark zu unterstützen. Die Mannschaft ist heiß darauf das bestmögliche aus sich herauszuholen und zählt auf Sie.

### Herren

Am Sonntag, den 29.04.2018 fuhren unseren vier über 70-jährigen Spieler nach Mannheim-Sandhofen. Dort wurden ab 10 Uhr die Badischen Mannschaftsmeisterschaften für unterschiedliche Altersklassen ausgetragen. In der, dort als älteste Altersklasse Ü 70 bis 80, angebotenen Konkur-

renz schlugen sich Dieter Albrecht (73), Gustav Lauinger (79), Edgar Anderer (78) und Ersatzmann Franz Anderer (82) vortrefflich. In der ersten Begegnung gewann unsere 3-er Mannschaft ein Doppel und 3 Einzel und erreichten somit ohne Spielverlust das Ergebnis 4:0. Da nur 3 Mannschaften in Ü70 gemeldet waren, stand nach diesem Ergebnis schon fest, dass man mindestens zweiter würde. Im zweiten Match konnten, die ohne Erwartungen, nur aus Spaß am Spiel angereisten, ihre noch immer gute Form gegen die Mannschaft aus Weinheim unter Beweis stellen. Weinheim trat nämlich unter anderem mit einem ehemaligen Oberliga Spieler und einem ehemaligen Bezirksliga Spieler an. Es wurde an zwei Tischen gespielt und es ging ums Ganze. Die unsrigen gewannen 4 Einzel und verloren 2 Einzel, sowie ein Doppel. Der Endstand war ein 4:3 für den TVB. Somit ist der TVB Badischer Senioren Ü70 Mannschaftsmeister. Die Jungs brachten einen beachtlichen Pokal und Urkunden mit nach Hause. Jetzt hat die Mannschaft eine Einladung für die BaWü Mannschaftsmeisterschaften vorliegen.

#### Trainingszeiten

Mittwochs ist das Schüler- und Jugendtraining von 18:15 Uhr bis 20 Uhr und das Erwachsenen-Training von 20 Uhr bis 22 Uhr. Freitags von 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr ist Anfängertraining mit Marcel Effenberger. Telefonkontakt: 07243/726662. In den Ferien ist kein Jugend- bzw. Anfängertraining (evtl. nach Absprache). Die Erwachsenen trainieren das ganze Jahr. Wir freuen uns auf interessierte am schnellen Sport. Kommt einfach in die Vereinsturnhalle, Schulstr. 17 in Busenbach.



#### Rückblick Motorradgottesdienst am 1. Mai

Bedanken möchten wir uns bei unserem Bürgermeister Franz Masino sowie Gemeinderat Richard Linder für deren Teilnahme. Besonders bedanken möchten wir uns bei Herrn Pfarrer Ret für den Gottesdienst, bei seinen Eltern und dem Kioskbesitzer Claus Hartman für die Organisation vor Ort sowie dem Frauenchor Fidelia für die musikalische Begleitung. Wir würden uns über eine Wiederholung im nächsten Jahr freuen.



#### Herzlichen Dank an die freiwilligen HelferInnen beim Arbeitseinsatz auf der Tennisanlage!

Am Samstag, den 21. April trafen sich viele freiwillige, fleißige Helfer und Helferinnen auf der Tennisclub-Anlage in der Talstraße, um die Tennisanlage spielbereit zu machen. Es wurde gekehrt, geschippt, Laub beseitigt, Pflanzen geschnitten, Anzeigetafeln aufgehängt und vieles mehr. Bereits ein paar Tage zuvor waren unsere jugendlichen SpielerInnen so fleißig und haben die Werbepflanzen aufgehängt, Bänke aufgestellt, Sonnenschirmständer rausgestellt, etc.. Vielen Dank dafür!



#### Landesmeisterschaften

Mit unseren sehr guten Ergebnissen konnten sich viele Schützen zur Landesmeisterschaft qualifizieren. Die Limitzahlen sind noch nicht erfasst, aber auf Grundlage der "alten" Limits von 2017 müsste es wieder richtig gut für uns ausgehen. Vom 30.5. - 2.6. werden dann die Meisterschaften in Philippsburg ausgetragen.

#### Abt. Kleinkaliber

##### Rundenwettkämpfe KK Pistole 25m

Hier die Ergebnisse des Rundenwettkampf vom 8. April: Alle drei Mannschaften konnten siegreich nach Hause gehen! Waldbronn 1 vs. SC Mühlburg 1585:1577, SVW2 vs. SG Durlach 786:764 und SVW3 vs. SV Blankenloch 761:737. Gratulation an unsere Helden.

#### DSB-Gruppe

##### - Allgemeine Informationen -

Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18:00 Uhr, einfach per E-Mail anfragen. Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de.

### Deutsche Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Waldbronn



#### Rheuma-Treff im Mai

##### Einladung zur Frühjahrswanderung am Mittwoch, 16. Mai

Die Wanderung, begleitet von Tortistenführerin, Frau Stöckel, geht von Bad Herrenalb/Kullenmühle auf dem Klosterpfad auf ca. 3 km zur Ruine Frauenalb. Dort können die Kellergewölbe der Ruine besichtigt werden. Den Abschluss bildet der ‚Einkehrschwung‘ in der Gaststätte ‚König von Preußen‘.

Treffpunkt: 12.40 Uhr am Bahnhof der Kullenmühle

##### Abfahrtszeit Bhf. Busenbach 12.18

Festes Schuhwerk, evtl. Wanderstöcke, eine Kopfbedeckung und Getränke können nützlich sein. Eine Absage erfolgt nur bei angesagtem Dauerregen. Teilnehmerliste liegt in der Albtherme auf (bitte eintragen) Bei Rückfragen: Regina und Klaus Vogel, Tel.:07243-3505055



### Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.



#### Komm mach mit - Wandern liegt im Trend.

Wenige Sportarten sind so gesund, gesellig und naturverbunden.

##### Mi. 16.05. - Mittwochswanderung in die schöne Vorderpfalz

Abfahrt: 9.08 Uhr Bahnhof Reichenbach, 9.16 Uhr Albgau-bad Ettlingen.

Helmut Link und Stefan Kraft führen die kleine Wanderung zum Spargelgenuss auf dem Hofmarkt Zapf. Die gesamte Wegstrecke beträgt 7 km.

Guten Appetit!

##### Mi., 23.05. - Mittwochstreff

Treff ab 15.30 Uhr im Wanderheim zu einer geselligen Kaffeestunde.

17.00 Uhr Zurückgespult - Filmschätze unserer Heimat  
Eine Produktion der Badischen Neuesten Nachrichten über eine berührende Reise durch die Jahrzehnte; ein einzigartiges Porträt mit sehr persönlichen Einblicken in das Leben der Menschen dieser Zeit.

##### So., 27.05. - Eine sagenhafte Wanderung

Die literarische Wanderung, in Kooperation mit der Buchhandlung LiteraDur, lässt Sagen aus dem Schwarzwald lebendig erleben.

Treffpunkt: 9.30 Uhr Kurpark - Pavillon. Weiter geht es dann um 10.00 Uhr mit der S-Bahn ab Haltestelle Kurpark. Die Wanderstrecke führt vom Industriegebiet Ittersbach über Spielberg - St. Barbara-Ruine nach Reichenbach. Wegstrecke 10 km. Bitte Rucksackverpflegung mitnehmen. Führung: Franz Linemann und Elke Wehrauch-Glauben von der Buchhandlung LiteraDur.

**Kletterabteilung****Komm mach mit - Klettern macht Spaß!**

Klettern unter sachkundiger Anleitung  
Die notwendige Kletterausrüstung wird gestellt.  
Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Schulsporthalle  
der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach.

Gruppe 1 18.15 Uhr - 19.00 Uhr  
Gruppe 2 19.00 Uhr - 19.45 Uhr  
Gruppe 3 ab 19.45 Uhr

Weitere Infos bei Markus Loes, Telefon 0172 6660830

**Naturschutzbund Deutschland -  
NABU Ortsgruppe Karlsbad/  
Waldbronn e.V.**
**Wiesenwanderung auf dem Michaelsberg am 12.05.2018**

Wir laden ein zu der durch Herrn Gerold Franke geführten Wiesenwanderung auf dem Michaelsberg am Samstag, 12.05.2018. In Fahrgemeinschaften geht es um 13:30 Uhr ab Parkplatz beim Rathaus in Karlsbad-Langensteinbach nach Untergrombach zum Michaelsberg. Gegen 14:00 Uhr werden wir auf dem Parkplatz auf dem Michaelsberg eintreffen. Für die Wanderung sind ca. 2 Stunden geplant. Vom Ausgangspunkt, der Michaelskapelle, geht es auf Wegen und Hangpfaden (festes Schuhwerk) entlang von Mager- und Streuobstwiesen sowie kleinen Waldstücken über den Berg. Das seit 1996 bestehende Naturschutzgebiet liegt im südlichen Kraichgau und gehört zur Stadt Bruchsal, Gemeinde Untergrombach.

Gäste sind zur Wanderung herzlich eingeladen. Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, meldet sich bitte über das Kontaktformular auf unserer Internetseite

<https://www.nabu-karlsbad-waldbronn.de/kontakt/>  
oder telefonisch bei Herrn Gerold Franke, Tel. 07202 93 85 22.

**Vogelstimmenwanderung am 29.04.2018 –  
„Die Zugvögel sind da“**

Auch die zweite Vogelstimmenwanderung in diesem Jahr fand wieder großen Anklang. 24 Teilnehmer folgten interessiert den Ausführungen und Hinweisen von Eva Kübler und Hans-Peter Anderer. 34 Vogelarten konnten gehört und zum Teil auch gesehen werden. Wir möchten uns bei Eva Kübler, Hans-Peter Anderer und allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen, recht herzlich bedanken.

Die Artenliste ist auf unserer Internetseite zu finden unter:  
<https://www.nabu-karlsbad-waldbronn.de/aktuelle-informationen/>

**Bund für Umwelt- und Naturschutz e.V.  
BUND Karlsbad/Waldbronn**
**Ablasshandel**

Nun also doch: Waldbronn kann die Beeinträchtigungen, die die Natur durch das Baugebiet Rück II erleidet, nicht mehr auf eigener Gemarkung ausgleichen und muss eine Maßnahme aus dem Ökokonto einer anderen Gemeinde finanzieren. Dabei gäbe es – z.B. auf der Fleckenhöhe – sicherlich noch einige ökologisch aufwertbare Flächen, aber die sind ja auch schon im Flächennutzungsplan als Siedlungsflächen vorgesehen. Dass der Rück ökologisch hochwertig ist, hat der BUND in der Vergangenheit immer wieder betont und sich konsequent in Stellungnahmen zur Flächennutzungsplanung, in Besprechungen und Pressemitteilungen gegen die Bebauung ausgesprochen. Wenn immer wieder vom ökologischen „Ausgleich“ für ein Baugebiet gesprochen wird, muss man sich vor Augen halten, dass von einem echten Ausgleich keine Rede sein kann, denn die Maßnahmen können in der Regel eine gewachsene Kulturlandschaft mit all ihren Lebensräumen für die verschiedenen Tierarten nicht wiederherstellen. Es kommt noch hinzu, dass weder Verwaltung noch Politik ein Interesse daran zu haben scheinen, dass die im B-Plan festgesetzten „Ausgleichsmaßnahmen“ auch wirklich nachhaltig umgesetzt werden. So haben wir nach der Bebauung von Rück I mehrmals nachhaken und selbst mit

Hand anlegen müssen, damit die als Ausgleich festgesetzte Biotopverbesserung in den Hatzenwiesen auch tatsächlich stattfand – und noch immer ist nicht alles abgearbeitet. Teile des Ausgleichs sollen regelmäßig auch im Baugebiet selbst erbracht werden. Dazu gibt es verschiedene Gestaltungs- und Bepflanzungsvorschriften. Nach unserer Erfahrung wird die Einhaltung dieser Vorschriften aber nicht ausreichend überprüft. So können wir vermutlich darauf warten, dass wir bald noch mehr moderne naturferne Geröllflächen mit Pseudokunst vorfinden werden. Aus der Sicht von Umwelt- und Naturschutz keine schönen Aussichten.

**Rutengänger Verband BW e.V.****Rutengängerlehrpfad in Waldbronn**

Die nächste **kostenlose** Führung **des Rutengänger Verband BW e. V.** über den Rutengängerlehrpfad im Waldbronner Kurpark im Ortsteil Reichenbach, findet am Samstag, den **12. Mai 2018** um **15.00 Uhr** statt. Treffpunkt ist bei den Tennisplätzen (OT Reichenbach) im Kurpark am Aufgang zur Straßenbahnhaltestelle Reichenbach Kurpark An 12 Stationen wird den **Interessierten** der Umgang mit der Wünschelrute erklärt und auf die Auswirkungen der „Erdstrahlen“ in der Natur und auf das menschliche Wohlbefinden (z. B. am Schlaf- bzw. Arbeitsplatz) hingewiesen.

**Waldbronner Selbständige e.V.**

Unser Verein zählt mittlerweile **mehr als 130 Mitglieder vom Handwerker, dem Freiberufler bis hin zum Arzt oder Architekten**. Als Selbständige stellen wir gemeinsam jede Menge auf die Beine. Ihr Betrieb befindet sich hier im Ort und / oder Ihr fester Wohnsitz ist in Waldbronn? Sie wünschen, dass Ihre Interessen als Selbständiger adäquat vertreten werden? Dann werden Sie Mitglied im Verein der Waldbronner Selbständigen e.V. und **profitieren Sie von einer starken Gemeinschaft - in Waldbronn, für Waldbronn**.

Für mehr Informationen, werfen Sie einen Blick auf unsere **Unternehmerseite**, vierzehntäglich im Amtsblatt auf Seite sechs, oder besuchen Sie uns im Internet unter:  
[www.ws-ev.de](http://www.ws-ev.de).

**Bürgerinitiative UNSER Waldbronn e.V.****Transparenz - Nachhaltigkeit – Beteiligung**

Unabhängige Informationen sind dafür unverzichtbar. Zu Waldbronns kommunalpolitischen Schwerpunktthemen finden Sie die beim lokalen Mediendienst [www.zukunft-waldbronn.de](http://www.zukunft-waldbronn.de) und auf unserer Homepage [www.unser-waldbronn.de](http://www.unser-waldbronn.de).

**Parteien und Wählervereinigungen**

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/  
Wählervereinigungen verantwortlich

**CDU Waldbronn****„Politik und Bürger im Dialog“**

unter diesem Motto lädt der CDU Gemeindeverband Waldbronn herzlich ein zum nächsten **Kommunalpolitischen Stammtisch** am **Freitag, 18.05.2018, 18:30 Uhr**, in der **Pizzeria Toscana (Gesellschaftshaus) Etzenrot**

An diesem Abend werden wir neben den aktuellen kommunalpolitischen Themen vor allem auch über die bevorstehenden **Kommunalwahlen 2019** sprechen.

Wir spüren sehr deutlich, dass die **Erwartungen unserer Bürger** auf der einen Seite und die **kommunalpolitischen Zwänge** auf der anderen Seite **zunehmend auseinanderdriften**. Diese Gegensätze wollen wir in einem **offenen Dialog** behandeln. Denn Kommunalpolitik lebt von der **Bereitschaft zur Mitgestaltung des täglichen Lebens** und vom verständnisvollen Umgang miteinander. Damit die künftigen kommunalen Aufgaben und Ziele gelingen, brauchen wir **engagierte Mitbürger**, die bereit sind, sich für die **Anliegen in ihrem Ortsteil** einzusetzen. Gerade für **Etzenrot** dem kleinsten Waldbronner Ortsteil, der **mit Neurod** eine besondere Herausforderung zu bewältigen hat, **suchen wir sachkundige Bürger/-innen**, die sich der **Verantwortung für ihren Ortsteil** stellen. Nur so können wir dem **ernsthaften Risiko** entgegenwirken, **dass Etzenrot nach der nächsten Gemeinderatswahl nicht mehr angemessen im Gemeinderat vertreten ist**. Diese Frage wollen wir **rechtzeitig mit Ihnen besprechen**.

Es wäre schön, wenn Sie unser Gesprächsangebot annehmen.

Weitere Informationen unter [www.cdu-waldbronn.de](http://www.cdu-waldbronn.de)

**CDU Gemeindeverband Waldbronn**

Text: Roland Bächlein



## SPD Waldbronn

### Sonnige Stimmung am 1. Mai

Obwohl uns der 1. Mai nach einer kalten Nacht mit grauem Himmel zunächst nicht verwöhnte, hatten sich auch dieses Jahr wieder viele Waldbronner Familien und Ausflügler von nah und fern in der Wiesenfesthalle zum traditionellen Frühlingsfest der SPD Waldbronn eingefunden. So war die Halle schnell gefüllt und die Stimmung wurde mit steigenden Temperaturen immer besser.

Zur Mittagszeit begrüßte unsere Vorsitzende **Gabriele Bitter** die Gäste und griff als „politisches“ Thema die Einführung des allgemeinen Frauenwahlrechts in Deutschland vor 100 Jahren auf.

Danach brach die Sonne durch die Wolken und das Maifest entwickelte sich zu einem auch meteorologisch strahlenden Ereignis. Kein Wunder, dass die Gäste mit Tischen und Bänken auf den Hof hinter die Halle zogen, um die Hocketse im Sonnenschein unter blauem Himmel fortzusetzen. Dabei wurden sie eingerahmt vom Grill, auf dem wie immer die beliebten Stadtilmer Bratwürste brutzelten und dem eifrig frequentierten Kinderkarussell, das uns dankenswerterweise wieder der MSC zur Verfügung gestellt hatte.

Unser herzlicher Dank geht an unsere Gäste für den Besuch, den vielen fleißigen Helfern, die uns beim Auf- und Abbau, in der Küche und am Grill oder mit Kuchen- und Tortenspenden unterstützt haben.

(Dr. Andree Keitel, Schriftführer)

#### Kontakt:

SPD Waldbronn, Vorsitzende: Gabriele Bitter,  
Telefon: 07243 / 68342, E-Mail: [gabriele-bitter@t-online.de](mailto:gabriele-bitter@t-online.de),  
[www.spd-waldbronn.de](http://www.spd-waldbronn.de)

## BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



[www.gruene-karlsbad-marxzell-waldbronn.de](http://www.gruene-karlsbad-marxzell-waldbronn.de)

### Landesverkehrsminister Winfried Hermann zu Gast bei der Landtagsabgeordneten Barbara Saebel in Ettlingen

„Obwohl sich die Feinstaub- und Stickoxidwerte in den letzten Jahren leicht verbessert haben, sind die Auswirkungen auf den Menschen und die Natur weiterhin massiv“. Mit diesen Worten leitete die Landtagsabgeordnete Saebel den

Diskussionsabend mit dem Grünen Verkehrsminister Hermann im Ettlinger Karl-Still-Haus der AWO ein. „Auch im Raum Karlsruhe hat sich die Verkehrslage verschlechtert. Denn immer mehr Bürgerinnen und Bürger pendeln – oft mit dem Auto“, so Saebel weiter. „Die Folge hiervon sind mehr Staus, mehr gesundheitsgefährdende und umweltbelastende Abgase und natürlich mehr Lärm“. Aber wie kann man diesen Problemen entgegenreten? Welche Strategien führen letztendlich zu einer erheblichen Verbesserung? Der Ausbau des ÖPNV oder die Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene sind Lösungsansätze. Minister Hermann betonte die Verknüpfung von Energie- und Verkehrswende. 2014 betrug die CO<sup>2</sup>-Emission des Verkehrsbereichs 34,2 Prozent und stellt somit den größten Bereich dar. Das Ziel der Grün geführten Landesregierung ist es bis zum Jahr 2050 die Mobilität weitgehend auf erneuerbare Energien umzustellen und somit die Kohlendioxid-Belastung drastisch zu reduzieren. Megatrends, wie klimaneutrale Antriebe, vernetzte Mobilität und (teil-)autonomes Fahren werden diese Entwicklung begünstigen. Hermann nahm die baden-württembergische Automobilindustrie in die Pflicht, die E-Mobilität zu forcieren. Schon jetzt seien chinesische Autokonzerne in Sachen E-Mobilität den deutschen weit voraus. Mit der Strategie der „5 V“ – Verbessern, Verlagern, Vermeiden, Vernetzen, Vorbild-funktion – stellte Hermann einen Plan für die Mobilität der Zukunft vor. Der Ausbau des ÖPNV, von Radwegen, des Fußverkehrs, sowie die Verlegung des Gütertransports auf Schienen, die Förderung der Elektro-Mobilität, die Kombination und Vernetzung von Verkehr und eine verkehrsvermeidende Stadtplanung mit kurzen Wegen sollen die Situation erheblich verbessern. Vor allem der Verkehrslärm in den Innenstädten, der Ausbau von Radwegen und regionale Themen wie Tempo 30-Zonen auf Bundes- und Landesstraßen prägten die Fragen der Gäste. Bei Tempo 30 in den Ortschaften plädierte er, die Gemeinden sollen mutig Anträge an Landratsamt und Regierungspräsidium stellen. Auch könnten sich Bürgerinnen und Bürger direkt an ihn wenden.

Text: Marc Purreiter



**Alzheimer Gesellschaft**  
Baden-Württemberg e.V.  
Selbsthilfe Demenz

## Alzheimer oder Demenz – was ist der Unterschied?

Mit Demenz bezeichnet man unterschiedliche Erkrankungen des Gehirns. Bei all diesen Erkrankungen werden Gedächtnis, Orientierung und Sprache immer schlechter. Die Alzheimer Demenz (kurz: Alzheimer) ist die häufigste Form einer Demenz. Die genaue Ursache ist noch nicht geklärt und eine Heilung zurzeit nicht möglich. Im Verlauf der Erkrankung brauchen Betroffene und ihre Angehörigen immer mehr Unterstützung, um den Alltag zu bewältigen.

### Mehr Infos zum Thema Demenz:

Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.

Beratungstelefon **0711 24 84 96 - 63**

InfoPortal Demenz: **[www.alzheimer-bw.de](http://www.alzheimer-bw.de)**